

**extra: das Sonderheft der Visuellen Medien 2023 + Fototraining für den ShootOut und die KLB**



Mitmachen: Alle Fotowettbewerbe  
VDSTsporttaucher ShootOut 2023

ShootOut Gewinn: Red Sea Explorer  
Fotoworkshop auf Elba

So gewinnt man Wettbewerbe:  
Fototipps von Herbert Frei  
Kaltwasser – Kreativ – Makro



... und Du tauchst nie allein

**VDST**

FOTO: UDO KEETING



Als **VDST**-Mitglied bist Du jederzeit abgesichert durch eine der besten **Tauchsport-Versicherungen** inklusive Tauchunfall-, Haftpflicht-, Rechtsschutz- und Auslandsreisekrankenversicherung. Die eingeschlossene Krankenversicherung kannst Du übrigens auch **bei allen anderen Reisen nutzen** - selbst wenn es sich dabei nicht um einen Tauchurlaub handelt. Die medizinische Betreuung des **VDST**, die **24h-VDST-Notfall-Hotline** oder das Unfallmanagement steht Dir ebenfalls zur Verfügung. Und natürlich

erhältst Du das Mitglieder-Magazin **VDST-sporttaucher** ab 2023 **ZWÖLF!** Mal pro Jahr, **kostenlos und frei Haus oder über die neue App!** **Nur 45 Euro pro Jahr für ein Komplettpaket aus Versicherung und Tauchzeitschrift! Du möchtest Mitglied im VDST werden?** In einer Direktmitgliedschaft oder lieber in einem Verein? Dann findest Du hier weitere Infos und alle Vereine!





**Dr. Uwe Hoffmann**  
Präsident VDST

**Sporttauchen eröffnet ein breites Betätigungsfeld unter Wasser. Filme und Fotografieren gehört zu den wohl beliebtesten Möglichkeiten, die wunderschöne Unterwasserlandschaft mitzunehmen.**

Damit können nicht nur Erinnerungen mitgenommen werden, sondern auch Freunden und Bekannten die Faszination der Unterwasserwelt vermittelt werden. Die Möglichkeiten unter Wasser zu fotografieren oder gar zu filmen hat schon eine lange Tradition. Die meisten Taucherinnen und Taucher haben schon einmal das Bild von Hans Hass gesehen, dass ihn mit der umgehängten Kamera zeigt. Welch eine Technik! Die technische Entwicklung erlaubt es inzwischen hochwertige Smartphones mit unter Wasser zu nehmen und die auch dort die digitale Technik anzuwenden. Die Qualität der Fotos und Videos ist immer wieder erstaunlich, aber kann natürlich durch die richtige Foto- und Videoausrüstung noch erheblich gesteigert werden.

Die beste Technik nutzt aber nichts, wenn die notwendigen Tauchfertigkeiten nur unzureichend beherrscht wird. Ruhiges, geduldiges Warten auf den richtigen Moment ist oft eine Herausforderung, die geübt sein will! Unsere Vereine bieten für beide Bereiche, die Kunst des Tauchens und die Kunst für Film und Foto, wertvolle Kurse und Hinweise. Das macht eben den Kern unserer Vereingemeinschaften aus. Wenn das alles in einen freundschaftlichen Wettstreit einmündet, dann ist das sicherlich auch Ansporn!

In diesem Sinne wünsche ich Euch, dass ihr in den Tauchrevieren in Nah und Fern vielen Gelegenheit habt, Eure Eindrücke mit an die Oberfläche zu bringen!



### Unser »neuer« Titel

In unserer Mai-Ausgabe dreht sich alles um die Visuellen Medien im VDST – mit Herbert Frei im Mittelpunkt. Unser Ausnahmefotograf verrät, welche Bilder in Wettbewerben punkten - zum Beispiel bei der KLB oder in unserem

**VDSTsporttaucher »ShootOut«.**

Fotograf: Herbert Frei

- |           |   |           |   |
|-----------|---|-----------|---|
| <b>4</b>  | <b>12x Sporttaucher</b><br>VDST & Buchtipps                     | <b>28</b> | <b>Elba</b><br>Workshop mit Tobias Friedrich                              |
| <b>6</b>  | <b>Leserforum</b><br>Leserbriefe                                |           | AUSBILDUNG  |
| <b>8</b>  | VISUELLE MEDIEN<br><b>Fotowettbewerbe</b><br>zum Mitmachen!     | <b>32</b> | <b>Next Generation</b><br>Neue Tauchlehrer beim VDST                      |
| <b>10</b> | <b>Kaltwasser</b><br>Herbert Frei's Fotoguide I                 | <b>34</b> | <b>Rote Hand</b><br>Kennzeichen für dringende Warnungen                   |
| <b>14</b> | <b>Kreativ</b><br>Herbert Frei's Fotoguide II                   | <b>36</b> | MEDIZIN<br><b>Die neue Leitlinie</b><br>was gilt? was ist neu?            |
| <b>18</b> | <b>Makro</b><br>Herbert Frei's Fotoguide III                    | <b>38</b> | SPORT<br><b>80 Kilometer ohne Luft</b><br>Weltrekord im VDST-Breitensport |
| <b>22</b> | <b>Leserwahl</b><br>ShootOut 2023                               | <b>42</b> | <b>D's &amp; Das</b><br>In Sachen Fotos & Tauchfitness                    |
| <b>24</b> | FOTOREISE<br><b>Ägypten</b><br>ShootOut 2022 - Red Sea Explorer |           |   |

### RUBRIKEN:

- |           |                                       |
|-----------|---------------------------------------|
| <b>3</b>  | <b>Inhalt und Editorial</b>           |
| <b>30</b> | <b>Landesverbände &amp; Impressum</b> |
| <b>40</b> | <b>Travel Guide &amp; Scuba Guide</b> |

# 12 x VDST sporttaucher

2023 erscheint unser VDST sporttaucher 12 mal. Das hat sich mittlerweile herumgesprochen. Das man für den kostenfreien Erhalt von acht Heften aus dieser Reihe etwas Eigeninitiative walten lassen muss, leider noch nicht. Die Ausgaben Januar, April, Juli und Oktober kommen wie bisher per Post frei Haus. Alle 12 Ausgaben gibt es - wie bisher - auch kostenfrei als Download auf VDST.de und seit Januar gibt es auch alle 12 Hefte zum kostenfreien Download als eBook im sporttaucher.net. Ebenfalls kostenlos und ohne Euer Zutun auf Eurer VDST-App, die ihr dann allerdings auf Eurem Smartphone geladen haben solltet!

### Teures Vergnügen

Viele von Euch haben sicherlich die Leserbefragungen zum Thema »print versus online-Ausgaben« im sporttaucher.net mitverfolgt. Das Ergebnis fiel zugunsten der Print-Ausgabe aus. Das war vor Corona und vor allem vor der aktuellen Energiekrise mit der wir uns dramatisch höhere Preise eingehandelt haben. Insbesondere das Papier und die Vertriebskosten sind dadurch in die Höhe geschossen und haben uns veranlasst - übrigens schon während des Corona-Lockdown - die online Alternativen nach innovativen Lösungen zu durchforschen - wobei wir dann auf unsere aktuelle Hybrid-Lösung gestoßen sind.

### Innovative Lösung

Natürlich wollten wir nicht auf kostenfreie Information für unsere Mitglieder verzichten oder Eure Mitgliedsbeiträge für unser Magazin erhöhen - und dann haben wir eine Lösung gefunden, die es uns erlaubt, kostengünstig mit der vorhandenen Software sowohl print wie auch online Ausgaben zu erstellen und mehr noch, mit der selben Software können wir Euch ab sofort auch eBooks zur Verfügung stellen die man komfortabel auf Smartphones und Tablets lesen kann und die interaktiv mit dem Internet vernetzt sind, sodass ihr auch im VDST sporttaucher zukünftig Videos ansehen könnt. Aber es kommt noch



- Druck auf Bestellung
- Druck frei Haus
- PDF kostenfrei
- eBook kostenfrei



- Druck auf Bestellung
- Druck frei Haus
- PDF kostenfrei
- eBook kostenfrei



- Druck auf Bestellung
- Druck frei Haus
- PDF kostenfrei
- eBook kostenfrei



- Druck auf Bestellung
- Druck frei Haus
- PDF kostenfrei
- eBook kostenfrei

besser: Ein Print-Magazin kostengünstig in die online-Welt zu importieren ist ja nicht wirklich neu. Viele Magazine sind diesen Weg schon gegangen - und gescheitert, denn der Kontakt zum Leser kann dabei schnell verloren gehen - das haben wir ja gerade anhand Eurer Anfragen nach den Ausgaben 2/23 und 3/23 selbst erlebt.

**PRINT on demand.** Deshalb landen weiterhin vier Ausgaben pro Jahr in Eurem Briefkasten, obwohl wir als traditioneller Sportverband mit App und eBook auf der digitalen Welle ganz vorn mit dabei sind. Natürlich gibt es noch unzählige Taucher - und dazu zähle ich mich auch - die sich

## Buchtipps:

nur ungern ein PDF oder selbst ein eBook holen wollen – selbst wenn es kostenfrei ist. Für diese Sporttaucher gibt es nach wie vor die Möglichkeit, sich ihr ganz persönliches Heft ausdrucken und zuschicken zu lassen - quasi **on demand**, auf Anfrage. Allerdings muss man für diesen exklusiven Service – wir kennen aktuell kein anderes (Tauch-)Magazin wo dies möglich ist – selbst aufkommen. Wobei ein Heft mit 7,77 Euro verhältnismässig günstig ist, der Transport mit 13 Euro allerdings (viel zu) teuer. Unser Druckpartner ist während der Coronakrise zurück in die USA gezogen und der Luftpost-Versand einer Ausgabe aus den USA ist schlichtweg zu teuer und umweltgerecht in unserem Verbandkaum vertretbar. Wir arbeiten deshalb aktuell mit Hochdruck an einer passenden Lösung und würden uns freuen, wenn auch die Papierheft-Anhänger unser neues eBook-Format ausprobieren.

Für diesbezügliche Fragen könnt ihr Euch gern über [sporttaucher@vdst.de](mailto:sporttaucher@vdst.de) mit mir in Verbindung setzen.

**Dietmar W. Fuchs**



### Entdecke die Rochen

Ralf Sonntag ist Meeresbiologe, als Artenschutzexperte für internationaler Naturschutzorganisationen tätig und vor allem leidenschaftlicher Taucher. Sein erstes Kinderbuch hat er jetzt den „Rochen“ gewidmet und dazu gibt es noch ein Rochen-Quiz.

ISBN: 978-3-86659-508-8

64 Seiten, 207mm x 280mm

Preis: 16,80 Euro



### Tauchparadiese der Welt

#### Von Ägypten bis zu den Galapagos-Inseln

Eindrücke und Informationen aus ausgedehnten Reisen haben die Autoren, alle erfahrene Taucher, in diesem Buch festgehalten, das fantastisch bebildert die schönsten Tauchreiseziele der Welt präsentiert. Zu jedem Revier gibt's einen Reisebericht und wichtige Infos.

ISBN: 978-3-613-50948-1

192 Seiten, 250 Farbbilder, 230mm x 265mm

Preis: 29,90 Euro

# INDONESIEN

## Nord Molukken

9 Tage Reise inkl. Flug, 7 Nächte im 4\*  
Kusu Island Resort, Vollpension und Transfers

ab € 2.749,-



Buchung in deinem ORCA-Service Center: Tel. 08031 - 188 50 · [info@orca.de](mailto:info@orca.de) · [www.orca.de](http://www.orca.de)



Veranstalter: Explorer World of Travel GmbH, Hüttenstraße 17, 40215 Düsseldorf. Preise in Euro, p.P. bei 2 Pers./DZ. Die Reise ist nicht barrierefrei.



## Leserbriefe

**Deine Meinung interessiert uns!**  
Schreib eine E-Mail an: [sporttaucher@vdst.de](mailto:sporttaucher@vdst.de) oder auf [sporttaucher.net](http://sporttaucher.net)

**Hinweis:** Die Meinung der Leserbriefe spiegelt **NICHT** die Meinung der Redaktion wieder. Wir versuchen unterschiedliche Einstellungen gegenüberzustellen, um möglichst jeden zum Nachdenken anzuregen. Als Journalisten geben wir Meinungen anderer weiter, ohne selbst Meinung zu machen. Ungekürzt und ausführlicher auf [sporttaucher.net](http://sporttaucher.net)

## FOTOKRAM

War echt kalt und der See noch im Winterschlaf, nix los beim letzten Tauchen vor der Haustür. Blieb nur ein heißer Kaffee zum Vertreiben der Tristesse. Die war aber sofort vorbei, als mein Buddy sein Handy rauszog und Fotos vom letzten Urlaub in warmen Gefilden präsentierte. Korallenriff, bunt, schön, warm. Die anderen legten nach. Foto über Foto, auf einmal waren wir alle nicht mehr im kalten See. Tolle Bilder und Schnapshots dabei. Einige tauglich für den **VDST sporttaucher**, selbst unbearbeitet prima. Irgendeiner sagte: „Schick doch mal zu dem Fuchs, braucht der bestimmt. Oder zur KLB“. Man, da ging aber die Post ab und die Fetzen flogen! „Sind meine Fotos, meine Erinnerungen.“ „Gibt eh viel zu viel Fotos, meine interessieren keinen. Und außerdem immer nur Hochglanz inne Zeitung – nix normales. Realität sieht anders aus.“ „Wettbewerb ist alter Kram von gestern.“ „Wettbewerbsfotos sind alle gepimpt und die Jury hat eh keine Ahnung.“ „Wettbewerb ist nur für Spezialisten und Perfektionisten, alle abgehoben: Und die ganzen Regeln viel zu kompliziert. Und im **VDST sporttaucher** wirste auch noch verrissen.“ „Kein Interesse, nix KLB oder **VDST sporttaucher-ShootOut**“. „Die selbsternannten Fotopäpste - anders für Nationalmannschaft - bleiben sowieso lieber unter sich und verplempern meine Mitgliedsbeiträge auf irgendwelchen Meisterschaften die keinen interessieren.“ „Foto vom Hecht bleibt Hecht und



GLOSSE

Hai ist Hai. Wer kann sich den teuren Fotokram für Meisterschüsse schon leisten?“ „Drei-Sterne-VDST-Fototaucher, so'n Blödsinn. Sollen lieber Tipps für Normalos geben.“

Da hört Fritz staunend zu und ist direkt nochmal abgetaucht und hat nachgedacht. Tu´ich immer in der Tiefe, unter Wasser. War´s die Stimme des (Taucher-) Volkes? Läuft was falsch? Vielleicht ´nur´ etwas abgehoben die Fotofreaks? Interessiert sich Normaltaucher für ´ne Berechnung von ISO-Vorgaben bei Blende sonst-noch-was? Der knipst lieber mit (erschwinglichem) Smartphone oder ´ner GoPro. Und hat Spaß – siehe oben - ohne Fotosterne. Irgendwie am Bedarf vorbei liebe VDST VM´ler? Schade, um die Vielzahl unentdeckter Pixel-Schätze von Sie und Er Normaltaucher, die sich mit ihren Fotos nicht mehr aus der Deckung trauen. Macht mal was auf Volkshochschul-Niveau, auf einfach. Oh ... jetzt sind die VM sauer und auch die VHS!  
Nix für ungut ... euer Fritz.



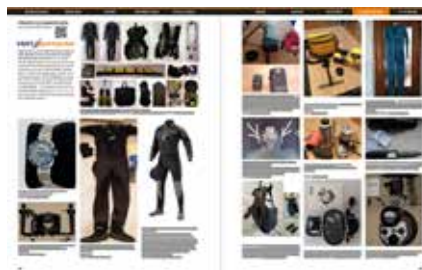
## MIXED TEAMS GEFÄHRLICH?

Ich bin seit dem Lesen Ihres Artikels schockiert, denn ich finde es, sehr vorsichtig ausgedrückt, kriminell, gemischte Teams ins Wasser gehen zu lassen. Wenn Sie schon schreiben, dass ein Tauchlehrer in eine Stresssituation kommen könnte, wenn er mit Rebreather ausbilden würde (wie kommt man auf eine solche Schnapsidee?), wie soll es dann Sporttauchern, die üblicherweise nur an Wochenenden oder im Urlaub zum Tauchen gehen, gelingen, den Buddy im Notfall sicher an Land zu bringen? Bevor Sie Mixed Buddy Teams gut heißen, dann fördern Sie doch besser das Solotauchen, was ebenfalls kriminell wäre, aber der Solotaucher riskiert wenigstens nur seine eigene Gesundheit oder das eigene Leben, wenn's dumm läuft. Mich würde interessieren, ob Sie sich die Mühe gemacht haben, einen deutschen Richter oder eine Unfallversicherung zu befragen, wie die

Akzeptanz eines gemischten Teams im Falle eines Tauchunfalls aussieht? Die Franzosen geben mit ihrem generellen Verbot der Mixed Teams einen beispielhaften Weg, denn der bedeutet Sicherheit und nicht Risiko, nur weil's so viel Spaß macht.

**Ursula Dietz, via E-Mail**

*Anmerkung der Redaktion: Gemischte Gruppen sind Realität und unter gut ausgebildeten und erfahrenen Tauchern überhaupt kein Problem. Wenn z.B. Rebreathertaucher keine Tauchpartner finden, tauchen sie alleine und Solotauchen möchten wir keinesfalls fördern, da dies nachweislich die gefährlichste Art zu Tauchen ist. Beim Beitrag ging es ausschließlich um Ausbildungstauchgänge und diese Abgrenzung ist wohl überlegt und richtig.*



## KEINE UHREN, KEINE KLEINANZEIGEN!

Auf Seite 3 des Sporttauchers 1/2023 wird eine Anpassung des Sporttauchers angekündigt. Künftig 4 x jährlich in gedruckter Ausführung und 8 x digital. Dann bitte mich als zusätzlichen Dauerbezieher der 8 digitalen Ausführungen in gedruckter Form vermerken. Ich ersticke an digitalen Angeboten, Newslettern, Werbung, Informationen – egal ob gewollt oder aufgezwungen! ...Dann die ständige Lobhudelei für Certina Taucheruhren - wohl ein Steckenpferd des Chefredakteurs. Was für eine Papier- und Ressourcenverschwendung....

Ein tiefer Rückschritt in die Klamottenkiste ist der Flohmarkt für gebrauchte Tauchausrüstung. Oftmals alte Schätzchen – d.h. Sammlerstücke oder einfach nur technisch überholt. Spart euch die zwei Seiten Papier und die Tinte – so etwas gehört auf eine Onlinemarktplattform. Dort findet sie ein weiträumigeres Publikum – so es denn danach sucht. Weiterhin sind dort geschaltete Anzeigen nach Bedarf auch über längere Zeiträume präsent.

Ich beziehe den Sporttaucher seit über 40 Jahren und kann über die oben angesprochenen Punkte nur ärgerlich den Kopf schütteln.

**Dirk Crummenerl, Lüdenscheid**



### SUCHEN STATT FINDEN!

Die Kleinanzeigen sind meiner Meinung nach eine tolle Sache. Haben nicht alle Taucherinnen und Taucher nach jeder neuen Anschaffung wieder altes Gerät übrig?

Ich vermute, den meisten geht es dann wie mir: Das kann man ja noch brauchen!

Und über die Jahre sammelt sich dann eine (oder zwei oder drei...) Kisten mit Material, dass man dann doch nicht mehr braucht. Aber man könnte ja!

Gleichzeitig ist das Angebot an gebrauchter Tauchausrüstung dann aber häufig recht maut. Sucht man auf den gängigen Kleinanzeigen-Plattformen findet man Antiquitäten (oder zumindest starken Retro-Look) oder Preise, bei denen man mit wenigen Euro mehr Neuware bekommt.

Aus dieser Sicht also schonmal ein großes Lob für die Verkaufsplattform für „Menschen vom Fach“.

Als Ergänzung würde ich mir noch eine „Ich suche“-Plattform wünsche. Oft sucht man doch einen bestimmten Ausrüstungsgegenstand oder ein Ersatzteil.

Vielleicht hat ja jemand genau dieses Teil in der Kiste und würde sich, erst einmal danach gefragt, auch davon trennen.

**Hans-Jörg Hoppe, via E-Mail**

*Anmerkung der Redaktion: Hallo Patrik, Gute Idee! Aber hättest Du zur Einführung ev. schon etwas, das du suchst?*

### SUCHE #1

Tatsächlich habe ich:

Ich suche einen Sender für den Tauchcomputer SubGear XP-Air. Der des Uwatec Air Z könnte auch funktionieren.

**Anmerkung der Redaktion – ACHTUNG:**

*Ab der nächsten Klassikheft 7/23 gibt es die Kleinanzeigen auch mit Gesuchen!*



### APP STATT NEWSLETTER

Grundsätzlich finde ich es positiv, dass es den Sporttaucher digital gibt. Leider verpasse ich es

immer wieder nachzuschauen, ob es eine neue Ausgabe gibt. Denkt doch mal über ein Newsletter-System nach, bei dem sich die Leser registrieren können und bei einer neuen Ausgabe eine entsprechende Mail samt Download-Link erhalten. Ohne direkt Werbung machen zu wollen: Bei uns in der Firma haben wir gute Erfahrungen mit der Fa. Maileon gemacht. Diese hat idealerweise ihren Sitz in Offenbach. Die Preise halten sich wirklich in Grenzen. Ich stehe in keiner besonderen Beziehung zu dieser Firma - ich bin einfach nur Zufrieden mit dem Produkt und dem Service.

**Roy Bungert, via E-Mail**

*Anmerkung der Redaktion: Hallo Roy, vielen Dank für Deine Nachricht! Leider ist ein Direktversand via Newsletter in Sachen Datenschutz nicht mehr so einfach möglich. Wir müssten aktuell jedes Mitglied direkt anschreiben und um eine Erlaubnis bitten. Deshalb haben wir jetzt die VDSTApp auf den Weg gebracht, die ja quasi ein automatisierter Newsletter ist und mit der wir jetzt jeden VDSTsporttaucher automatisch verschicken. Ich denke, das ist dann auch was für Dich?*

*Übrigens erscheinen wir jetzt monatlich immer in der Mitte des Monats und alle 12 Hefte sind natürlich weiterhin als PDF und als eBook über vdst.de und das sporttaucher.net zu beziehen - wie immer kostenfrei!*



### ERRATUM ZUR AUSGABE 6/22

Dieter Zimmermann hat einen spannenden Bericht über Geisternetzbergung in Dänemark geschrieben. Leider wurde in dem Artikel durch die Formulierung „(...) die vorrangige politische Förderung von Umweltorganisationen wie den WWF(...)“ die Rolle des WWF missverständlich dargestellt. Dieses bitten wir zu entschuldigen. Richtig ist, dass fast alle NGO mit Spendenmitteln und/oder staatlicher Förderung unter Einbeziehung ehrenamtlicher MitarbeiterInnen unterstützt arbeiten. Im Fall des WWF zeigt sich das staatliche Engagement u.a. im Rahmen der Kooperation mit dem Land Mecklenburg-Vorpommern. Der WWF selber ist seit 2014 auch mit der Bergung von Geisternetzen in der Ostsee -auch mit Eigenmitteln- beschäftigt und bietet hier eine Mitarbeit über eine eigene App an. Die ordnungsgemäße Verwendung von Fördermitteln wird sehr genau und unabhängig geprüft.

**Prof. Dr. Philipp Fischer**

**Fachbereichsleiter Umwelt & Wissenschaft**

## MEER ÄGYPTEN



*Ich verreise gern mit*

**AQUA  
ACTIVE  
AGENCY**



## Indonesien Highlights



### Bali

#### Naya Gawana Resort & Spa 4\*

14 Nächte im DZ, Frühstück, 60min Massage, Transfer & 10 Tauchgänge mit Extra Divers

Reisepreis ab **890,- €** pro Person



### Flores

#### Komodo Resort 3\*

7 Nächte im Deluxe Bungalow, Vollpension & Wasser, Transfer &

10 Tauchgänge mit Sebayur Diving Center

Reisepreis ab **1.608,- €** pro Person



### Raja Ampat

#### Papua Paradise Eco Resort 4\*

Superior Wasserbungalow, VP, Transfer & 10 Tauchgänge mit Gangga Divers

Reisepreis ab **2.335,- €** pro Person

Alle Preise verstehen sich pro Person, zzgl. Flugreise



+49 5507 - 919 818-0  
info@aquactive.de  
www.aquactive.de



Foto: VDST Archiv

## FOTO-WETTBEWERBE ZUM MITMACHEN!

**Familie und Freunde sind von deinen Bildern begeistert, was nun? Der schritt zum Wettbewerb erfordert nur noch den Mut - und los geht's!**

**W**er kennt es nicht? Auf der Festplatte – oder in der Cloud – schlummern unzählige Fotos und Videos. Familie und Freunde sind begeistert, der Vereinsabend mit deinen Fotos oder Videos bestätigt, dass du mehr kannst als nur Knipsen oder Draufhalten. Was nun? Du möchtest dich vielleicht mit anderen messen, um zu wissen, wie gut du wirklich bist. Auch die Meinung von Profis zu deinen Fotos oder Videos wäre mal ein anderes Feedback als von deinen Freunden. Natürlich bieten Instagram und Co ausreichend Möglichkeiten, um die Meinung anderer Personen einzuholen. Aber die Wahrscheinlichkeit ist groß, dass du von jedem (selbsternannten) Profi mehr oder weniger qualifiziert kommentiert wirst. Welche andere

Actioncup	<a href="http://actioncup.de">actioncup.de</a>
Cimasub - San Sebastian International Underwater Film Fest	<a href="http://ciclo.subacuaticasrealsociedad.com">ciclo.subacuaticasrealsociedad.com</a>
DPG Wetpixel Masters	<a href="http://underwatercompetition.com/Competitions/dpg-wetpixel-masters-underwater-imaging-competition-2022">underwatercompetition.com/Competitions/dpg-wetpixel-masters-underwater-imaging-competition-2022</a>
Gesellschaft für Naturfotografie GDT Europäischer Naturfotograf des Jahres	<a href="http://gdtfoto.de/seiten/gdt-europaeischer-naturfotograf-des-jahres-chronik-der-gesamtsieger.html">gdtfoto.de/seiten/gdt-europaeischer-naturfotograf-des-jahres-chronik-der-gesamtsieger.html</a>
Greenscreen-Festival	<a href="http://greenscreen-festival.de">greenscreen-festival.de</a>
IDA	<a href="http://ida-worldwide.com/de/fotowettbewerb">ida-worldwide.com/de/fotowettbewerb</a>
International Festival of Diving Films and Photographs, Slovakia	<a href="http://mfpf.eu/en">mfpf.eu/en</a>
International Underwater Film Festival - Belgrade	<a href="http://kpa.co.rs">kpa.co.rs</a>
Kamera Louis Boutan – Offene Deutsche MeisterschaftVDST	<a href="http://vdst.de/zeigen/wettkampf/kamera-louis-boutan">vdst.de/zeigen/wettkampf/kamera-louis-boutan</a>
Neum underwater film festival	<a href="http://uff.ba">uff.ba</a>
Ocean Art	<a href="http://uwphotographyguide.com/ocean-art">uwphotographyguide.com/ocean-art</a>
Offene Belgische Meisterschaft	<a href="http://leden.nelos.be/artike/OBK_2023">leden.nelos.be/artike/OBK_2023</a>
Offene Niederländische Meisterschaft	<a href="http://onderwatersport.org/fotokampioenschap/data">onderwatersport.org/fotokampioenschap/data</a>
Paf Tachov	<a href="http://pafkachov.cz/domains/pafkachov.cz/index.php/cs">pafkachov.cz/domains/pafkachov.cz/index.php/cs</a>
Scubaverse	<a href="http://scubaverse.com">scubaverse.com</a>
Tauchen.de	<a href="http://tauchen.de/fotowettbewerb">tauchen.de/fotowettbewerb</a>
Underwater Photo Salon	<a href="http://underwaterphotosalon.com">underwaterphotosalon.com</a>
Underwater photographer of the year UPY	<a href="http://underwaterphotographeroftheyear.com">underwaterphotographeroftheyear.com</a>
VDSTsporttaucher Shoot Out	<a href="http://sporttaucher.net/category/leser-fotowettbewerb">sporttaucher.net/category/leser-fotowettbewerb</a>
World Shootout	<a href="http://worldshootout.org">worldshootout.org</a>



Möglichkeit gibt es noch? Du hast zwar schon von Foto- und Videowettbewerben gehört, aber ist das was für dich? Nehmen da nicht nur die Profis mit den Kameras teil, die fast ein kleines Vermögen kosten? Ein ganz klares Ja! In den letzten Jahren hat sich auf dem Foto- und Videokameramarkt soviel getan, dass man kaum noch unterscheiden kann, womit du deine Fotos oder Videos aufgenommen hast. Hier sind die Unterschiede fast nur noch im High End Bereich zu erkennen. Dieser Entwicklung haben auch die Foto- und Videowettbewerbe Rechnung getragen. Die Wettbewerbskategorien unterscheiden sich oft in Beginner und Fortgeschrittene oder Kompaktkamera, Handy und höherwertige Kameras. Damit ist für jeden mittlerweile etwas dabei, du musst dich nur trauen. Und dich entscheiden – Online oder Live? Das WWW ist voll von Angeboten zu Online-Wettbewerben. Ob kostenlos oder mit einer (geringen) Gebühr, national oder international – hier ist fast alles vorhanden. Der nachträglichen Bildbearbeitung sind meist keine Grenzen gesetzt und du hast viel Zeit, um auf deiner Festplatte nach den passenden Bildern zu stöbern. Im Gegenteil zu den Live-Wettbewerben. Hier geht es etwas hektischer zu, denn die Aufnahmen müssen in einem begrenzten Zeitraum unter für alle gleichen Bedingungen gemacht werden. Hier zählt nicht die Fähigkeit der Bildbearbeitung, sondern deine Ideen und Kreativität unter Wasser. Du kannst dich

direkt mit Gleichgesinnten austauschen und bekommst unmittelbares Feedback. Auch wenn die Livewettbewerbe stressiger und kostenintensiver sind als Onlinewettbewerbe, vom Flair der Veranstaltung und der Freundschaft unter den Teilnehmern kann man noch lange zehren. Und oft sind die nationalen Live-Wettbewerbe das Sprungbrett für die Europa- und Weltmeisterschaften der CMAS. Für Deutschland ist dieses Sprungbrett die jährlich stattfindende Offene Deutsche Meisterschaft, auch bekannt unter Kamera Louis Boutan. Eines vereint aber Online- und Livewettbewerb – es ist eine Juryentscheidung. Und in diese Entscheidung wird immer auch persönliches Empfinden einfließen. Daher sei nicht enttäuscht, wenn es nicht beim ersten Mal klappt – die nächste Jury kann schon ganz anders entscheiden.

Unsere Autorin:  
**Katja Kieslich**  
Stellvertretung  
FB Visuelle Medien



							jährlich	D	kostenfrei		
online				x			jährlich	D	kostenfrei		
online				x	x		jährlich	E	kostenpflichtig		
online	x			x			jährlich		kostenpflichtig		
online	x	x	x			1/15/23	3/1/23	jährlich	D	kostenpflichtig , Jugend kostenfrei	
online	x	x	x	x	x	x	12/15/22	3/15/23	jährlich	D	?
online	x						monatlich	monatlich, jährlich	D	kostenfrei	
online	x	x		x	x			jährlich	SK	?	
online				x	x			jährlich	SRB	kostenfrei	
online / live	x	x		x	x		je nach Ausschreibung	jährlich	D	kostenpflichtig	
online				x				jährlich	BIH	kostenfrei	
online	x	x						jährlich		kostenpflichtig	
Live	x	x		x	x		4 Wettstreitperioden	jährlich	B	kostenpflichtig	
Live	x	x		x	x		4 Wettstreitperioden	jährlich	NL	kostenpflichtig	
online	x	x		x	x	1/11/23	3/12/23	jährlich	CZ	kostenpflichtig	
online	x			x				monatlich	UK	kostenfrei	
online							monatlich	monatlich	D	kostenfrei	
online	x	x				12/5/22	05.03.2023 10.05.2023	jährlich	BG	kostenpflichtig	
online	x	x		x	x	11/1/22	1/7/23	jährlich	UK	kostenpflichtig	
online	x	x	x				durchgängig	quartalsweise/jährlich	D	kostenfrei	
online	x	x		x		4/1/23	11/1/23	jährlich	D	kostenfrei	
	Foto			Video							
	Amateur	Profi	Jugend	Amateur	Profi	Jugend	Start	Deadline	Preisverleihung		



more than

30



ORCA  
dive clubs

since 1991

10 Clubs worldwide

Egypt, Mauritius  
Bali, Sardinia

orca-diveclubs.com



„Tauche nicht allein“ ist ein geflügeltes Wortspiel. Im VDST hat es eine hohe Bedeutung. Trotzdem sieht man eher selten Bilder, auf denen zwei Taucher zu sehen sind. Hinweis: Man stelle ich vor, beide trügen eine komplett schwarze Ausrüstung mit schwarzer Tauchmaske.

AUSBILDUNG

FREI FOTOGRAFIERT

## KALTWASSER – WEITWINKEL & LEBEWESSEN

**Mit dieser Kategorie verweisen die Visuellen Medien auf europäisches Süßwasser sowie Nord- und Ostsee. Zu diesem Bereich zählen neben den baltischen und nordischen Staaten auch Motive vor den Küsten Hollands, Belgiens und Großbritanniens.**

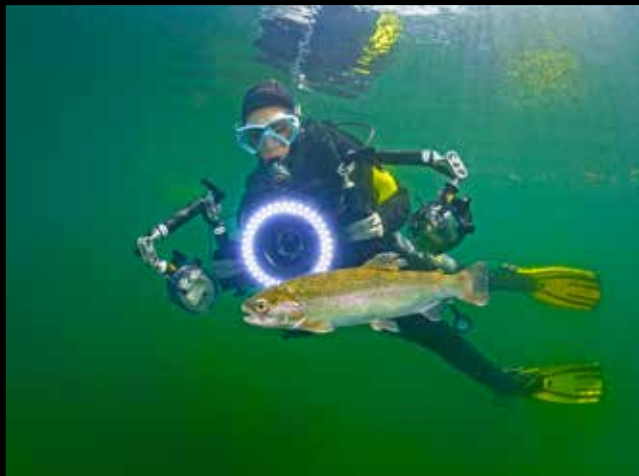
**H**erbert Frei gibt Anregungen zu diesem Thema. Beim Süßwasser wird davon ausgegangen, dass die Bilder in europäischen Gewässern gemacht wurden. Ob man in einer italienischen Quelle fotografiert oder in den Seen am Fernpass ist letztendlich egal. Prinzipiell können auch Bilder aus der mit Süßwasser gefüllten Silfra-Spalte in Island gewertet werden. Das Gros der Süßwasserbilder wird aber aus dem deutschen, schweizerischen und österreichischen Süßwasser stammen, wozu auch Fließgewässer gehören. Nah- und Makroaufnahmen werden nicht gewertet. Sie müssen in der Makro-Kategorie um den Erfolg buhlen. Allerdings wird man bei der Fisheye-Aufnahme eines Hechts oder eines Wallers aus extremer

Nähe großzügig sein. Die Jury will neben UW-Landschaften in erster Linie Model- bzw. Partnerbilder sehen. Mit oder ohne Fisch ist egal. Hauptsache ordentlich fotografiert, brillant und gut gestaltet. Taucher\*in mit Fisch hat, wenn der Bildaufbau gut gelungen ist, meistens die besseren Chancen. Aber „meistens“ heißt eben auch „nicht immer“. Es muss schon alles passen. In dieser Hinsicht sollte auf das Equipment des Models (weiblich oder männlich) geachtet werden. Etwas Farbe kann nicht schaden. Colorierte Applikationen am Jacket oder am Anzug lenken das Auge in eine bestimmte Richtung und geben dem Bild eine sympatische Note. Wer kann, darf das Model auch mit gelben oder roten Überzügen ausstatten. Das kann sinnvoll sein, wenn der Trockki tiefschwarz ist. Allerdings muss man beachten, dass sich solches totläuft, wenn zu viele Bilder davon eingereicht werden. Allzu perfekt kann auch künstlich wirken und solches ist dann eventuell besser in der Kreativ-Kategorie aufgehoben. Einer der oft nicht beachteten Knackpunkte ist die Tauchmaske. Schwarz ist so out wie eine Jogginghose

beim Staatsempfang. Ein farbiger Maskenrand hilft beim Punktesammeln, wenn sonst alles im Lot ist. Muss es eine typische Modelmaske mit großem Gesichtsfeld sein? Muss es nicht, aber wenn, dann muss sie ohne störenden Wasserrest und Anlaufflecken zu sehen sein. Modelmasken verzeihen keine Nachlässigkeit. Das Alter der Models ist zwar kein Kriterium, ebenso nicht der Bart von männlichen Models. Aber wenn schon Bildbearbeitung, dann entfernen Sie um Gotteswillen beim weiblichen Model eventuell störende Krähenfüße und Tränensäcke. Das gebieten schon Anstand und Ästhetik, wenn es eine gefällige Aufnahme ist, bei der man das Gesicht in Großaufnahme zu sehen bekommt. Gegenlicht, Fischschwärme, Pflanzenwälder, aber auch Wracks aus den kalten Meeren des Nordens sind Motive die man sehen will. Es ist das Problem der Jury solche Diskrepanzen sachlich und neutral zu bewerten. Einfach ist es nicht. Noch ein Tipp: Immer nur ein Bild pro Motiv einsenden. Wer unsicher ist, welche Bilder er einsenden soll, tut gut daran, ein sachkundig Clubmitglied um Rat zu fragen.



Zur Kaltwasser-Kategorie gehört auch das Fotografieren in Flüssen. Eine weitgehend unbekannte und nicht sehr populäre Disziplin. Aber sie hat Tiefgang, denn wo kann man mit Schwarmfischen kommunizieren und solche Bilder machen. Schwierig umzusetzen, weil die Fließgeschwindigkeit enorm war.



Effekte sind vielfach das Salz in der Foto-Suppe. Eine einfache Ringleuchte setzt den i-Punkt bei der Begegnung mit dieser Regenbogenforelle.



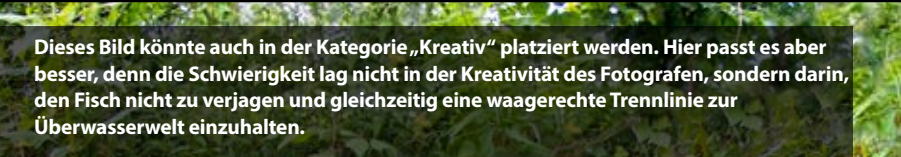
Für solche Aufnahmen ist eine Menge Geduld erforderlich. Und es gehört auch etwas Glück dazu, denn planen lässt sich so eine Szene kaum. Schon deshalb ist es erforderlich, dass man sein Equipment aus dem Effeff beherrscht.



Ein Bild wie ein Gemälde. Klares Wasser und ein Karpfen passen eigentlich so gut zusammen wie Steak zu einem veganen Menü, Aber es kommt vor und dann muss alles passen. Tipp: Wenn das Umgebungslicht ausreicht, den Blitz weglassen.



Taucherin mit Stör. Es muss schnell gehen und trotzdem darf man die Grundlagen eines gut gestalteten Bildes nicht vernachlässigen. Fisch in der Diagonale und als Spot ein Sklavenblitz auf schwächster Leistungsstufe.



Dieses Bild könnte auch in der Kategorie „Kreativ“ platziert werden. Hier passt es aber besser, denn die Schwierigkeit lag nicht in der Kreativität des Fotografen, sondern darin, den Fisch nicht zu verjagen und gleichzeitig eine waagerechte Trennlinie zur Überwasserwelt einzuhalten.



Aal mal ganz anders. Auch mit einem einzelnen Fisch kann man in der Kaltwasser-Kategorie punkten. Man muss ihn nur in einer nicht so geläufigen Position aufnehmen. Nahaufnahme, aber mit einem 18-mm Objektiv fotografiert.



Es muss nicht immer ein Fisch zu sehen sein. Auch einfache Taucherbilder haben ihren Reiz, wenn Farbe und Gestaltung stimmen. Fixpunkt ist das Rot im Equipment. Achten Sie auf solche Parameter.





Der Hecht ist der populärste Fisch in unseren Gewässern. Viele Teilnehmer des Fotowettbewerbs werden Bilder dieses Fisches einsenden und man kann nur hoffen, dass jeder ins sich geht und nur ein eindrucksvolles Hechtfoto einsendet.



Fische suchen gelegentlich die Nähe friedlicher Artgenossen. Solche Szenen sind selten und bedingen, dass man viel taucht und noch mehr fotografiert,

Das Eliminieren bestimmter Farben ist ein probates Mittel, um Bilder zu Hinguckern zu machen. Man braucht dazu ein Bildbearbeitungsprogramm, dann ist es ganz einfach. Aber Vorsicht! Nicht jedes Bild eignet sich. Manchmal entspricht das Ergebnis ganz und gar nicht den Vorstellungen, die man vorher hatte.



AUSBILDUNG

FREI FOTOGRAFIERT

## KREATIV

**Keinesfalls soll diese Kategorie den Eindruck erwecken, dass man in anderen Kategorien nicht kreativ fotografieren sollte. In einer guten und faszinierenden Aufnahme findet der Betrachter immer auch etwas von schöpferischer Tätigkeit.**

**H**erbert Frei erklärt diesen schwierig zu fassenden Begriff. Gemeinhin versteht man unter Kreativität etwas Neues oder Originelles zu erschaffen. Zumindest bei der UW-Fotografie kann man kaum vom Nützlichen oder Brauchbaren sprechen. Kreative UW-Fotografie gehört zu den bildenden Künsten. „Bildend“ steht im Weiteren für „gestalten“ bzw. für einen raffinierten und künstlerischen Bildaufbau respektive einer fesselnden Bildgestaltung. In der Kreativ-Kategorie versteckt sich unter anderem der Hinweis zum Experimentieren. Neue und gewagte Perspektiven zu suchen. Mit Farben zu spielen. Filter auszuprobieren, Kreativ-Vorsätze wie den Magic-Filter einzusetzen, obwohl dessen Effekt mittlerweile in vielen UW-Fotowettbewerben etwas überstrapaziert worden ist. Manche Taucher

tun sich schwer mit kreativer UW-Fotografie, wenn sie nur das Knipsen gelernt haben. Zu einem gewissen Teil kann fotografische Kreativität durch Üben erlernt werden. Wer über die Gabe verfügt, ein gutes von einem weniger guten Bild zu unterscheiden, kann daraus Vorteile ziehen und zählt zu den wenigen Menschen, die eine Aufnahme optisch sezieren können. Bei weitem nicht alle Juroren verfügen über dieses Talent, weshalb das Wort „kreativ“ von dieser Gruppe bisweilen unterschiedlich aufgefasst wird. Auch die Arbeit am PC, wenn aus einem guten Bild ein sehr gutes gemacht wird, ist ein Teil der alltäglichen Kreativität. Bei kreativen UW-Aufnahmen spielen die Umfeld-Bedingungen eine wichtige Rolle. Auf Sandflächen ist kreatives Arbeiten mitunter erschwerter als in einem blühenden Riff. Wer in der Kategorie „kreativ“ punkten will, muss Ideen und etwas Fantasie vorweisen. Taucher im Gegenlicht ist manchmal schön, aber nicht immer kreativ. Hecht mit offenem Maul ist sensationell, aber nur bedingt kreativ, weil es ein Schnappschuss ist, der dem Zufall und einer guten Reaktion entsprungen sein könnte. Hingegen kann eine perfekte Snoot-Aufnahme Erstaunen hervorrufen. Die im VDST festgesetzte Kreativ-Kategorie hat stark mit künstlerischer

### DAS WESEN DER KREATIVITÄT:

Der amerikanische Wissenschaftler Mel Rhodes hat den Begriff der Kreativität in einer bis heute gültigen Unterteilung verewigt.

- Das kreative Produkt
- Der kreative Prozess
- Die kreative Person
- Das kreative Umfeld

Übrigens: Kreativität hat nur bedingt mit dem IQ zu tun. Jemand hat Fantasie beim Fotografieren oder nicht. Kreativität muss nicht unbedingt die Realität wiederspiegeln.

und abstrakter UW-Fotografie zu tun. Zu der auch eine raffinierte und kreative Lichtführung gehört. Ob es immer ein Totenkopf aus Plastik sein muss, der im See versenkt worden ist, sei dahingestellt. Trickfilter, Farbfilter, Kreativ-Filter, Mehrfach- und Doppelbelichtungen bis hin zu surrealistischen Verfremdungen ist alles erlaubt. Auch das Mitziehen einer Kamera ist Teil der Kreativität und gehört zur subjektiven UW-Fotografie. Ebenso Spiegelungen und Halb-Halb-Aufnahmen. Die schöpferische Fantasie sollte aber nicht darüber hinwegtäuschen, dass das Ziel der kreativen UW-Fotografie eine gewisse Ästhetik mit Bezug zur Natur sein sollte. Brillant, kontrastreich, wenig bis keine Trübstoff-Reflexionen, einmalig in der Ausführung beim Entdecken der fotografischen Möglichkeiten. Wozu auch s/w-Bilder zählen, in denen nicht alltägliche Silhouetten und Schattentotive gezeigt werden können.



Kreative Experimente beziehen ihre Faszination meistens aus einem natürlichen Bild. Das heißt aber, dass man zuerst in Schussweite kommen muss und die Fische einen Ball bilden.



Das geht als Rätselbild durch. Es ist die kreative Abbildung eines Sepia-Auges. Das bedingt, dass man das Sehorgan ohne sonstige optische Störung korrekt ablichtet.



Orang-Utan-Krabbe auf einer Seescheide. Die Kreativität liegt in der Perspektive, wodurch die diagonale Abbildung mit der Krabbe im Goldenen Schnitt ermöglicht wurde.



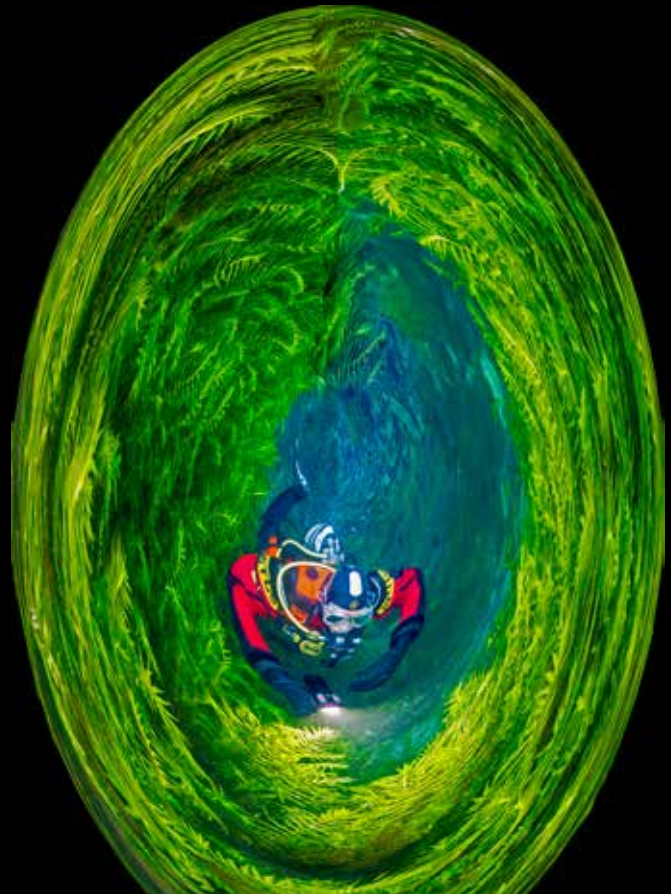
Skuril und surreal. Ein solches Bild ist nur möglich, wenn der Rotfeuerfisch mit gespreizten Flossen frontal zur Kamera steht. Den Rest macht das Bildbearbeitungsprogramm.



Voraussetzung für eine solche Aufnahme ist ein geeigneter Pflanzenbewuchs und ein Model, das so im Bild platziert wurde, dass man so und nicht anders agieren kann.



Gezoomter Schleimfisch. Ein Experiment, das etwas aus dem Rahmen fällt. Man sieht solche Bilder selten, weil sie schwierig sind und sich auch nicht jedes Motiv eignet. Etwas gestalterische Fantasie sollte vorhanden sein.

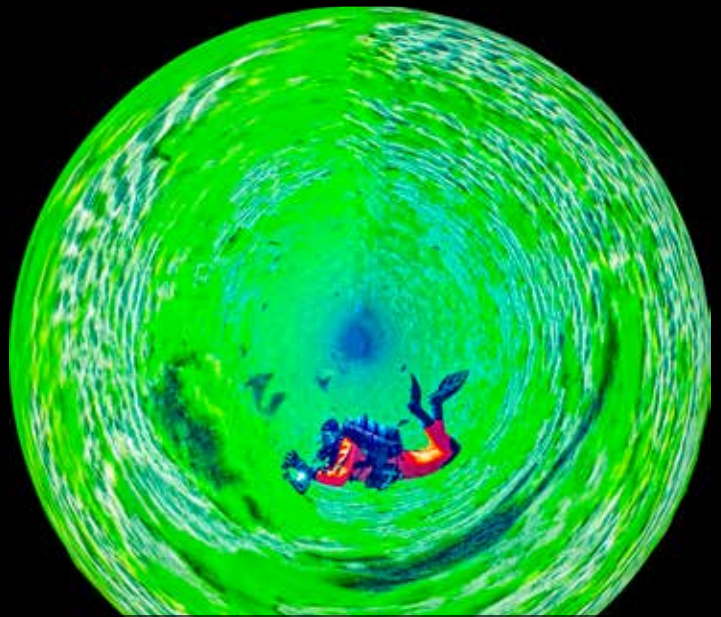


Experimente lassen sich auch mit Tauchpartner\*innen durchführen. Hierzu muss man einen nicht ganz einfach zu handhabenden Trickfilter bemühen. Oftmals sind mehrere Versuche erforderlich. Das Umfeld muss perfekt geeignet sein und das Ursprungsbild ohne kreative Nachbearbeitung ein Kracher.





Kreisrunde Anemone mit Clown Fisch. Mit dem Zirkular-Fisheye gemacht? Könnte man meinen, doch es war ein Kreativ-Filter. Trotz allem, die Blitzbeleuchtung muss ebenso stimmen wie der Fisch im Goldenen Schnitt. Den gibt es nämlich auch in einem runden Bild.



Kein eigentliches Zirkularbild, auch wenn es so aussieht. In diesem Fall wurde ein Diagonal-Fisheye-Bild zu einem Zirkularbild gewölbt. Klares Wasser und gewusst wie, hat es möglich gemacht.



Wracks eignen sich für kreative s/w-Bilder besonders gut. Partner bzw. Partnerin müssen im freien Raum als Silhouette platziert werden. Wenn es gelingt, den Hintergrund aufzuhellen, gewinnt das Bild an Kontrast und Aufmerksamkeit.



Das Bild wurde unter Wasser gemacht. Es zeigt einen gezoomten Ochsenfrosch in einem Auwaldsee. Das Zoomen war nur die einen Seite, zuvor musste die Amphibie ruhig sitzen und den Fotografen ansehen. Für ein solches Bild sind meistens mehrere Tauchgänge erforderlich.



s/w-Bilder sind, wenn sie gut gestaltet sind, den farbigen in kreativer Hinsicht meistens überlegen. Die Umwandlung in ein Graustufen-Bild erfolgt in der Regel am PC. Aber nicht alle Motive eignen sich für den künstlerischen Aspekt. Zu beachten ist der formale Bildaufbau.



AUSBILDUNG

FREI FOTOGRAFIERT

## NAH & MAKRO

**Sie ist fast immer die am stärksten bestückte Kategorie aller UW-Fotowettbewerbe. Es liegt vermutlich daran, dass man zu ihrer Umsetzung nur geringe finanzielle Mittel in die Hand nehmen muss. Keine Domeports, keine Monsterblitzgeräte und keine unbezahlbaren Objektive.**

**H**erbert Frei über Bilder, die leicht aussehen, es aber nicht sind. Seit Jahren kursiert in Fotografenkreise die Mär, dass Makroaufnahmen eigentlich easy sind. Das stimmt aber selbst dann nur bedingt, wenn man die Bildgestaltung aus Acht lässt. Nimmt man diese ernst, ist auch die Nah- und Makrokategorie keine leichte Übung. Es beginnt im Prinzip schon beim Suchen der kleinen Motive. Biologisches Hintergrundwissen ist vorteilhaft. Zwar ist das Belichten der Miniobjekte einfacher als das Ausleuchten einer Weitwinkelaufnahme, weil die TTL-Blitzsteuerung relativ sicher funktioniert. Das war's dann aber schon. Eine vernünftige Bildgestaltung hinsichtlich Diagona-

le, Goldener Schnitt, Perspektive und Schärfentiefe ist so einfach nicht, wenn das Motiv am Boden liegt oder sich unter einer Koralle versteckt. Bei Nahaufnahmen sieht es nicht so prekär aus, aber bei Makroaufnahmen ist die Bildgestaltung im Regelfall ein echtes Stiefkind. Die Definition von Nah und Makro ist fließend. Weil Digicams unterschiedlich große Bildsensoren besitzen, klassifiziert man die Bilder nicht mehr nach Abbildungsmaßstäben. Was der gängigen Vorstellung einer Nahaufnahme widerspricht, ist sind Bilder von Superweitwinkel- oder Fisheye-Objektiven, wo man den Objekten die Linsen auf die Nase gedrückt hat. Makro ist allgemein ein kleines Objekt bzw. ein kleines Motiv, das ein Auge sein kann, eine Garnele, ein Korallenpolyp, ein winziger Fisch, Schuppenmuster, unbekannte Wesen beim Black-Water-Diving, Nacktschnecken, Wassermilben oder die Struktur einer Wasserpflanze. Manche Makro freaks treiben es mitunter auf die Spitze. Verführt von Objektiven, die Abbildungsmaßstäbe bis 5:1 generieren plus Makro-Achromaten mit vierfacher

**Kaulquappe ganz groß. Auch das heimische Süßwasser bietet exzellente Motive, die allerdings nicht immer einfach vor die Linse zu bekommen sind. Für die Blitzbelichtung wurde ein Snoot-Vorsatz verwendet.**

Vergrößerung dringt man in Bereiche vor, deren Bilder kein Mensch mehr entschlüsseln kann. Was soll eine Jury bewerten, wenn sie nicht mehr weiß, um welches Motiv es sich handelt? Dann schwinden die Chancen auf einen der vorderen Plätze, weil auch keiner mehr weiß, ob ein solches Bild wirklich unter Wasser gemacht worden ist. Bildauschnitte sind legal, wenn sie die Bildgestaltung optimieren. Grenzwertig wird es, wenn die Vergrößerung dazu dient, einen größeren Abbildungsmaßstab zu generieren. Wer mit vielen Pixeln hantiert, kann eine doppelte Vergrößerung herauskitzeln, verliert aber dreiviertel der Pixel. Wer aus 60 Megapixel schöpfen kann, hat immerhin noch 15 Megapixel übrig. Eng wird es, wenn der Bildsensor mit 20 Megapixel bestückt ist. Dann bleiben bei einer Verdoppelung des Motivs gerade noch fünf Megapixel übrig, was in Form eines Prints für Ausstellungszwecke gerade so ausreicht. Also nicht übertreiben.



Wenn man erkennt, um welchen Fisch es sich handelt, dann ist klar, dass es sich hier um eine echte Makroaufnahme handelt. Der Stichling gehört zu den kleinsten Fischen im Süßwasser. Aber ihn so abzulichten, ist nichts für Hektiker.

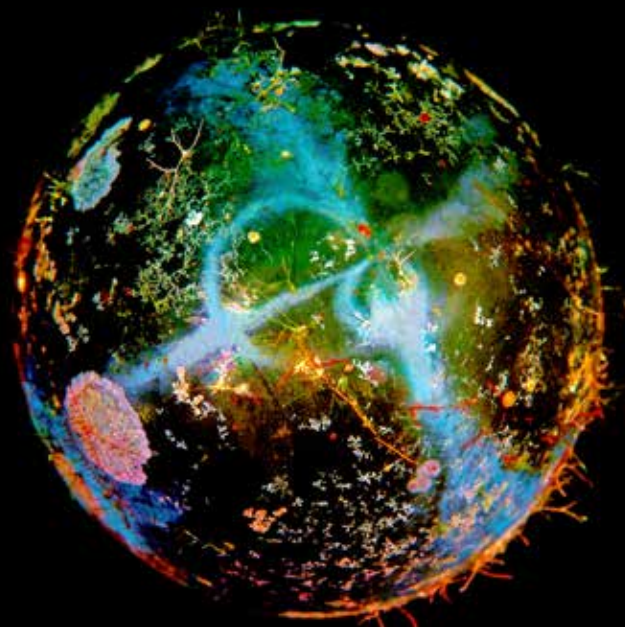


Sieht kompliziert und schwierig aus, ist es aber nicht, wenn man versiert mit seiner Kamera umgehen kann. Das Oktopus-Auge wurde mit einer Outdoor-Kompaktkamera im Mikroskop-Modus eingefangen.



Harlekingarnelen wirken besonders gut auf einem unifarbene(n) Untergrund. Meistens werden sie frontal fotografiert. Aus der Vogelperspektive sieht man ihre Gestalt besonders gut.

Ein Rätselbild, das zum Nachdenken auffordert. Es ist der Mund einer Anemone, die tatsächlich so rot war. An der Farbe wurde also nicht gedreht. Für den expressiven Charakter wurde das Bild quadratisch beschnitten.



Ein ungewöhnliches Motiv, das auch einer Jury Kopfzerbrechen machen würde. Es ist ein Seemannsaugel, also eine Blasengrünalge. Sie wächst in tropischen Meeren und nimmt in seltenen Fällen ein kreisrundes Aussehen an.



Geisterpfeifenfische sind äußerst beliebte Makromotive. Weil das filigrane Tier vor einem unruhigen Hintergrund nicht richtig zur Geltung kommt, steigern Blau oder Schwarz den Kontrast. Das Bild wurde auf ein Quadrat beschnitten, um die Diagonale zu realisieren.



Pygmäen-Seepferdchen werden gern bei Makro-Fotowettbewerben eingebracht. Nicht alle Bilder sind aber gut gestaltet. Wenn es die Situation ermöglicht, sollte man das Tier in den Goldenen Schnitt setzen. Kann der Kopf freigestellt werden, ist das top, doch kann das nicht immer verwirklicht werden.



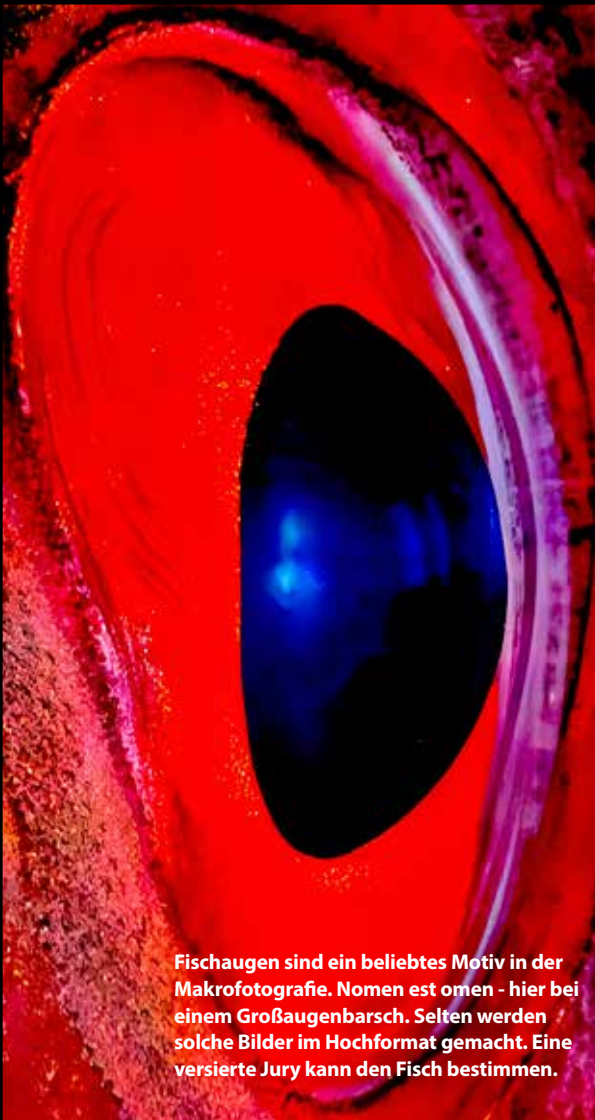
Zwei bekannte Objekte (Seescheide und Blenny), die glücklicherweise auf einem Bild festgehalten werden konnte. Um den Inhalt der Aufnahme zu komprimieren, wurde das Hochformat gewählt.



Peitschenkorallen wachsen normalerweise weitgehend gerade. Diese hatte im Stamm eine S-förmige Verwindung und in der saß eine Korallenkrabbe. Die Kamera wurde so gedreht, dass die Krabbe diagonal zu den Formatecken platziert wurde.



Vom Schlammpeitzger gibt es kaum UW-Aufnahmen, denn er kommt nur bei Nacht zum Fressen heraus. Eine seltene Aufnahme, aber vermutlich chancenlos gegen tropische Motive. Beachten Sie dieses Kriterium.



Fischaugen sind ein beliebtes Motiv in der Makrofotografie. Nomen est omen - hier bei einem Großaugenbarsch. Selten werden solche Bilder im Hochformat gemacht. Eine versierte Jury kann den Fisch bestimmen.



Der in Europa eingeführte Louisiana-Flusskrebs ist ein übler Zeitgenosse, der Naturschützer auf den Plan ruft, weil er die Krebspest verbreitet. Fotografisch ist er aber eine Schönheit, die man bei uns nicht vermuten würde.



Mia Matilda Behrenbeck

## FOTOWETTBEWERB\*



## SHOOT-OUT

**Fotowettbewerbe mögen altbacken sein – die Preise die es im VDSTsporttaucher zu gewinnen gibt sind es definitiv nicht** – oder wann gab es das letzte mal im VDST eine Reise zu gewinnen, noch dazu für zwei Personen und mit Flug? Meist gibt es nur Reisegutscheine die dem Sponsor bei Buchung einer Reise sogar noch einen Gewinn einbringen. Nicht so bei uns. Wir setzen uns für unsere Mitglieder ein. Aufgrund unserer hohen Auflage – aktuell ist der **VDSTsporttaucher** Europas auflagenstärkstes Tauchmagazin und bei den Anzeigenkunden wohl auch das beliebteste – finden wir für Euch, die Mitglieder des VDST, so gute Partner wie das Reisecenter Federsee und die Extra Divers.

**Wenig Resonanz**

Trotzdem oder gerade deswegen bin ich immer noch enttäuscht, wie wenig VDST'ler sich für die UW-Fotografie interessieren, was ich aus den geringen Teilnehmerzahlen am ShootOut oder

der KLB oder bei den Foto/Video-Brevetierungen schließe. Und das, obwohl es immer mehr Angebote für preiswerte UW-Fotografierüstungen gibt die sich nun wirklich jeder Sporttaucher leisten kann oder die längst bei jedem von uns in Gebrauch sind. Ich denke dabei an die millionenfach verkauften Smartphones die mit einem UW-Gehäuse um die 200 Euro tauchfest gemacht werden können.

Dass diese Geräte in der Bildqualität ganz locker mit den Kompaktkameras der letzten zehn Jahre mithalten können haben die VDST-Fotoinstruktoren Raimund Hübner und Herbert Frei in ihren Artikeln längst bewiesen. Das beste daran, bei diesen Geräten erledigt die Software das was sich angehende Fotografen früher mühsam aneignen mussten. Wahrscheinlich ist es deshalb auch an der Zeit, die UW-Fotografieausbildung diesbezüglich zu bearbeiten, um auch unsere jungen/neuen Taucher für die UW-Fotografie zu begeistern. Tolle Fotos schinden in jedem Fall mehr Eindruck als drei Sterne auf einem Foto-Brevet.

**Einfach loslegen**

Also, keine Angst, auch ohne eine langwierige UW-Fotografieausbildung kann man mit einem Smartphone im UW-Gehäuse tolle Fotos machen. Probiert es einfach mal aus. Der größte

**SHOOT OUT – THEMEN 2023:**

**Kaltwasser\*** – Leserwahlsieger in 4/23

Leserwahl dazu im [sporttaucher.net](http://sporttaucher.net)

**Makro\*** – Leserwahlsieger in 7/23

Leserwahl dazu im [sporttaucher.net](http://sporttaucher.net)

**Kreativ\*** – Leserwahlsieger in 10/23

Leserwahl dazu im [sporttaucher.net](http://sporttaucher.net)

\* die selben Themen wie bei der KLB.

**Bilder können auf beiden Wettbewerben eingereicht werden!**

Im [sporttaucher.net](http://sporttaucher.net) werden die Top Ten von Herbert Frei bewertet - was für die Teilnahme an der KLB nützlich sein kann.

**Einsendeschluß** (nur für Leserwahl):

Zur Teilnahme an der Leserwahl müssen die Fotos bis spätestens am 1. Werktag des Vormonats eingehen.

**Für die Jurywahl können die drei Fotos bis zum 31. Oktober eingereicht werden.**

Bilder bitte an: [sporttaucher@vdst.de](mailto:sporttaucher@vdst.de)

Stichwort: **Shoot-out 2023**

Jeder darf mitmachen - der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

**Sieger-Portfolio (Jury-Wahl) & Preise in Ausgabe 1/24 und im [sporttaucher.net](http://sporttaucher.net)**

*\*Der Rechtsweg ist ausgeschlossen!*



Birgit Feierabend



Kathrin Hoffmann



Meritxell Cabezas Lopez



Meritxell Cabezas Lopez

**Leserwahl /Stimmen**

jeweils am Hefterscheinungstermin der Ausgaben 5, 7, 10 – als Abriss der Auswertung zum Redaktionsschluss.  
Achtung: Die Zahlen ändern sich täglich und die Übersicht im Heft soll nur dazu dienen, unsere Mitglieder zu erinnern, ihre Stimme abzugeben. Also BITTE MITMACHEN!

Die aktuellen Ergebnisse findet ihr im [sporttaucher.net](http://sporttaucher.net) unter *ShootOut 2023*

	Kaltwasser	Kreativ	Makro	GESAMT
Mia Behrenbeck	80	67	70	217
Lars Bruhnke	3	-	-	3
Meritxell Cabezas Lopez	19	-	-	19
Eik Deistung	6	0	8	14
Birgit Feierabend	58	-	-	58
Karina Fischer	0	0	0	0
Sandra Hässler	2	-	0	2
Ulla Haug	-	3	0	3
Kathrin Hoffmann	18	14	16	48
Andreas Marohn	5	-	0	5
Tanja Ringelmann	-	5	-	5
Tim Rogge	0	0	0	0
Thomas Wolter	-	-	6	6

Vorteil der Smartphone Kameras ist, das man das Bild auf einem großen Monitor schon vorher im Detail analysieren kann. Damit wird der eigenen Kreativität ein deutlich größerer Spielraum eingeräumt, als wenn man sich in einem winzigen Suche mit der Angabe von Zeit und Blende herumschlagen muss. Hinzu kommt, dass wir im **VDSTsporttaucher** überhaupt kein Problem damit haben, wenn ihr Eure Fotos nachträglich verfeinert.

Am Ende siegt bei uns das eindrucksvollste Foto und nicht der Preis der Fotoausrüstung oder wie schwierig es war, mit einer Monsterausrüstung umzugehen.

Wettbewerbsfotografie muss keine Materialschlacht sein sondern soll Spaß machen - auch dafür steht der VDST und unsere Mitgliederzeitschrift, der **VDSTsporttaucher**.

Dietmar w. Fuchs



Unser Preis 2022 - siehe Seite 22

\*Der Rechtsweg ist ausgeschlossen!



Fotos: Daniel Brinkmann, Extra Divers

## RED SEA EXPLORER FOTOREISE

**Fotografen sind begeistert von der Motivvielfalt der Tauchgebiete im Roten Meer. Das wissen wir, und haben deshalb die »Red Sea Explorer« als Preis für den Jury-sieger des »VDSporttaucher ShootOut« ausgewählt.**

**Reisejournalist Daniel Brinkmann war vorab für uns unterwegs.**

**W**enn Hotels und ockerfarbene Bergketten im gefühlten Rückspiegel am Horizont schrumpfen und das Handynetz Balken um Balken abbaut, ist das einfach Balsam für die Taucherseele. Vorfreude und Spannung sind nur berechtigt: Viele Trendziele sind gekommen und gegangen, doch Ägyptens Marineparks ziehen nach wie vor alljährlich zehntausende Taucher in ihren Bann. Entsprechend groß ist die Überraschung, als die verschlafene Meute bei Tagesanbruch auf das kreisrunde Daedalus Riff mit dem markanten Leuchtturm blickt und nur zwei Safari-Schiffe an den Bojen festgemacht haben. So steht dem frühmorgendlichen Rendez-vous mit den herbeigesehnten Hammerhaien in Sporttaucher-freundlichen Sphären nichts im Wege. Auch die selbstbewusstere

Verwandtschaft mit den runden weißen Flossenspitzen kreist bereits unter dem Bug der Red Sea Explorer, als das Zodiac am Taucherdeck andockt. Kann das Zufall sein? Mitnichten. „Wir wissen eben, an welchen Tagen die verschiedenen Schiffe je nach Flügen ablegen“, erklärt Chefguide Mohammad „Nemo“ Mokhtar, „wenn es das Wetter zulässt, passen wir die Lücken ab, wenn weniger los ist.“ Die strahlenden Gesichter, die auf dem Weg zum Frühstücksbuffet vorbeihuschen, geben ihm Recht. Nicht nur die Auswahl zwischen verschiedenen Arten Wurst und Käse und dem warmen Buffet sorgen dafür, dass die Laune hält – tatsächlich steht allabendlich ein gelernter Konditor in der Küche, um für knusprige Backwaren und hüftgoldige Süßspeisen zu sorgen. Mit dem Anspruch, den Tagesablauf „Tauchen – Essen – Tauchen – Essen...“ möglichst angenehm zu gestalten, setzt das 2019 in Dienst gestellte Flaggschiff der Extra Divers-Flotte durchaus Maßstäbe: Maximal 24 Gäste verteilen sich auf viereinhalb Etagen – Unterdeck mit Salon und Tauchdeck, Zwischendeck mit Tischen, Sitzcken, Bar am Heck und Matratzen-Liegewiese im Bug, Sonnendeck

und Krähenest – wobei die Crew mit mindestens 17 Angestellten überdurchschnittlich groß ist. Was übrigens auch für alle zwölf Kabinen und nicht eben nur die Masterkabine im Bug gilt. Selbst die naturgemäß etwas lauterer und dunkleren Unterdecks-Kabinen warten mit mindestens 18 Quadratmetern Fläche, Panoramafenster über der Wasserkante, Couch, Mini-Kühlschrank und so vielen Lichtschaltern auf, dass man Spot-Leselampen und LED-Schmuckbeleuchtung mal durcheinander bringen kann. Und wer das Bordjacuzzi vermisst, darf sich zumindest auf eine Regenwasserdusche freuen. Dass sich Sonnenuntergangs-Häppchen und Funktionalität nicht ausschließen, verrät der zweite Blick – schließlich sollen ja auch eingefleischte Vieltaucher in den rauerer, kühleren Wintermonaten zufrieden gestellt werden. Die warme Abluft aus dem kameraüberwachten Maschinenraum trifft scheinbar zufällig das tropfende Neopren auf dem geräumigen Tauchdeck, auf dem mehrere Duschen, Kameratische und Steckdosenleisten und Krimskrams-Fächer ebenso Platz finden wie einer der beiden Wasserspender. Ein fast bis dorthin verlängerter Teppich





Um den Laderaum der „Thistle Gorm“ großflächig abzubilden, wurden acht Fotos zu einem Panorama kombiniert. Begegnungen mit Mantas sind vor allem im Frühjahr wahrscheinlich... Longimani mittlerweile vom Frühsommer bis in den Winter.





#### Steckbrief Red Sea Explorer:

**Wo:** Nord-, Marinepark- und Südtouren zu allen Top-Spots in Ägypten.

**Wann:** Ganzjährig außer Januar, da hat die Red Sea Explorer Winterpause

**Warum:** Weil Ägypten auch für eine einwöchige Reise bestens geeignet ist.

**Besonderheiten:** Stahlschiff mit viel Platz ENOS an Bord. Deutschsprachige Guides.

**Preis:** 1 Woche für eine Person in einer Doppelkabine, VP ab 1400 Euro, – Neben dem Flug kommen Marinepark- und Hafengebühren, Visum (25 Euro) und evtl. Leihrüstung hinzu (Stand: Mai 2023).

**Weitere Infos:** [www.rcf-tauchreisen.de](http://www.rcf-tauchreisen.de), [www.extradiwers-wordwide.com](http://www.extradiwers-wordwide.com)

Fotos: Daniel Brinckmann

bremst glücklicherweise den ungesunden Trend aus, den Salon mit nassen Füßen in eine Wasserrutsche für die lieben Buddys zu verwandeln.

Als die Konzeption des 43 Meter langen und knapp zehn Meter breiten Schiffes anstand, saß als Kenner diverser Safariboote auch Chefguide Nemo mit am runden Tisch. „Wir diskutierten, was wir an anderen Schiffen mögen und was wir besser machen können“, erklärt der Ägypter in überraschend gutem Deutsch. Neben Liebe zum Detail und einem Leihequipment-Raum(!) liegt besonderes Augenmerk auf dem Faktor Sicherheit: Dazu zählen vier Tanks mit insgesamt 140 Litern Notfall-Sauerstoff, das Taucher-Seerettungssystem ENOS, Defibrillator... und Nemos berühmt-berühmte Briefings. Die können zwar

schon mal 20 Minuten dauern und der eine oder andere Sportsfreund mag mit den Hufen scharren, wenn Hammerhai und Napoleon in die Gorgonienwälder locken, aber: sicher ist sicher. Innerhalb der maximal acht Taucher großen Gruppen werden feste Tauchpartner im Gegenzug durchaus von der Leine gelassen, sofern sie die ägyptischen Spielregeln à la maximal 40 Meter Tiefe, 60 Minuten und keine Deko beherzigen. Bleibt nur noch die Frage nach dem Tauchgebiet: In den Sommermonaten pendelt die Red Sea Explorer auf verschiedenen Routen zwischen den Marineparks mit legendär großfischigen Hochsee-Spots wie Daedalus und Brothers, den Korallengärten der Fury Shoals vor Marsa Alam und dem tiefen Süden bei Zabargad, Rocky Island und

St. Johns. Im Winter (und gelegentlich im Sommer) stehen die kürzeren Wege zum Wrackfriedhof Abu Nuhas und die SS Thistlegorm mit Stippvisite am Ras Mohammed auf dem Menü. Um mal mit Louis de Funès zu sprechen: Manchmal muss man sich eben zwischen „Brust oder Keule“ entscheiden. Oder eben zwischen Baclava und Falafel...

Unser Autor:  
**Daniel Brinckmann**  
freiberuflicher Redakteur,  
M.A. und Fotograf



**Die Reise wurde von Extra Divers finanziert.**



Am späten Nachmittag werden auf dem Zwischendeck köstliches Fingerfood und frisch gepresste Säfte und Mocktails gereicht. Im Bauch der Wracks lohnt sich bis heute ein zweiter Blick.



Barsch-Doppel mit Urvertrauen: Mondsichel-Juwelenbarsch (links) und Forellenbarsch (rechts) sind üblicherweise keine Weitwinkel-Motive.



Fotos: Tobias Friedrich

### FOTOREISE ELBA

**Infokasten Steckbrief:**

**Wo:** Italien, Mittelmeer

**Wann:** 09. - 16. September 2023

**Besonderheiten:** Unterwasserfoto-Wettbewerb und Workshops mit Tobias Friedrich

**Preis:** Preis pro Person 1890,- Euro

**Weitere Infos:** [www.aquanautic-elba.de/tauchschule/aktionswochen/der-erste-aquanautic-elba-fotowettbewerb-mit-tobias-friedrich/](http://www.aquanautic-elba.de/tauchschule/aktionswochen/der-erste-aquanautic-elba-fotowettbewerb-mit-tobias-friedrich/)

## TOR ZU NEUEN WELTEN

**Ihr wollt auch so tolle Fotos machen wie auf der rechten Seite? Kein Problem, Profi-Fotograf und VDST-Mitglied Tobias Friedrich erklärt Euch wie es geht – im September, auf Elba!**

**U**nterwasserfotos sind auch eine tolle Möglichkeit, Urlaubserinnerungen und die schönsten Momente des letzten Tauchgangs festzuhalten. Bilder von feuerroten Gorgonien, riesigen Fischschwärmen oder spektakulären Schiffswracks sind echte Hingucker in jedem Fotoalbum und lassen uns vom letzten Ausflug ans Mittelmeer träumen. Bei Aquanautic Elba können Hobbyfotografen und alle, die es werden wollen, sich unter professioneller Anleitung eine Woche lang in der Unterwasserfotografie ausprobieren. Begleitet wird die Aktionswoche von einem der am häufigsten ausgezeichneten Unterwasserfotografen der Welt: Tobias Friedrich. Mit 50 Honorierungen und 30 ersten Plätzen

zählt er weltweit zu den Erfolgreichsten der Branche und wurde unter anderem beim prestigeträchtigen UPY London Fotowettbewerb als „Unterwasserfotograf des Jahres 2018“ ausgezeichnet. Tobias Friedrich ist immer auf der Suche nach neuen Herausforderungen und begleitet Expeditionen und Workshops rund um den Globus. Diese Saison macht er Halt am Mittelmeer und gibt bei Aquanautic Elba einen einmaligen Einblick in seine Arbeit. Während mehrerer Foto-Tauchgänge zeigt Tobias Friedrich, wie man mit Smartphone und Kamera die Unterwasserwelt in Szene setzt und verrät seine Tipps und Tricks für atemberaubende Aufnahmen. In zusätzlichen Workshops werden die Tauchgänge gemeinsam vor- und nachbereitet. Nach einer generellen Einführung in die Unterwasserfotografie geht es hier um technische Themen wie Kameraeinstellungen, Unterwasserblitz und Fotobearbeitung sowie um gestalterische Aspekte wie Perspektive, Bildgestaltung und Feinheiten der Belichtung. Für das richtige Equipment ist ein Experte von Sea Life

auf der Basis zu Gast. Neueste Produkte wie wasserdichte Schutzhüllen für Smartphones, Kameras und wasserdichte Gehäuse können direkt vor Ort getestet werden.

### Wer schießt das beste Foto?

Als Highlight der Woche startet Aquanautic Elba seinen ersten Unterwasserfoto-Wettbewerb. Hier können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zeigen, was sie vom Profi gelernt haben, und mit ihren besten Bildern ins Rennen um den großen Überraschungspreis gehen. Die Jury rund um Tobias Friedrich wählt aus allen Fotos ihre Favoriten und kürt am Ende feierlich die Siegerin oder den Sieger des ersten Aquanautic Elba Unterwasserfoto-Wettbewerbs.

Unsere Autorin:  
**Michelle Niehenke**  
VDST Direktmitglied



**Die Reise wurde selbst finanziert.**



## Unsere Partner-Dive Center im Inland

Ort	Tauchschnitzschule	Email/Web
06124 Halle/Saale	greendive	www.tauchsport-koehler.de
06493 Harzgerode	Tauchsport Köhler	www.dietauchschule.de
08451 Crimmitschau	Tauchschnitzschule Werden	www.sachsenluft.de
09111 Chemnitz	Tauchschnitzschule Sachsenluft	www.offtec.de
25917 Enge-Sande	OffTEC GmbH & Co KG	www.tauchschule-neptun.de
26607 Aurich	Sporttauchschule Neptun	www.tiefenrausch.tv
31234 Edemissen	Tauchcenter Tiefenrausch	www.tauchschule-calypto.com
32361 Pr.Oldendorf	Tauchschnitzschule Calypso	www.silwinski-minden.de
32429 Minden	Tauchschnitzschule Silwinski	www.tauchertreff-meinersen.de
38536 Meinersen	Tauchertreff Meinersen	www.juergens-tauchschule.de
40235 Düsseldorf	Jürgens Tauchschnitzschule	www.peters-diveshop.de
41749 Viersen	Tauchschnitzschule Blue Marlin	www.ts-hamann.de
41849 Wassenberg	Peter's Dive Shop	www.hdc-tauchsportschnitzschule.de
42389 Wuppertal	Tauchschnitzschule Frank Hamann	www.tauchschule-dankern.de
48291 Telgte	Horsts Diving Center	www.die-tauchbasis.de
49716 Meppen	Tauchschnitzschule Dankern	www.tauchladenkahl.de
50735 Köln	Tauchschnitzschule Heinrich	www.ozeanic.de
56072 Koblenz	Die Tauchbasis	www.tauchcenter-freiburg.de
63785 Obernburg	Tauchschnitzschule 100bar GbR	www.die-tauchschule-seebaer.de
63796 Kahl am Main	Der Tauchladen Kahl	www.tauchsport-daubner.de
67549 Worms	Tauchschnitzschule Ozeanic	www.tauchsport-yellowsub.de
79108 Freiburg	Tauchcenter Freiburg	
79541 Lörrach	Tauchschnitzschule Dreiländereck	
90478 Nürnberg	Tauchschnitzschule Seebär	
95682 Brand/Oberpfalz	Tauchsport Daubner	
99085 Erfurt	Tauchschnitzschule Yellow Submarine	

## Unsere Partner-Dive Center im Ausland

LAND	Dive Center	Email/Web
ÄGYPTEN	Coraya Divers - Coraya Bay	www.coraya-divers.com/marsa-alam/
ÄGYPTEN	Extra Divers Dahab	www.extra-divers-worldwide.com
ÄGYPTEN	Extra Divers El Quseir	extradivers-worldwide.com
ÄGYPTEN	Extra Divers Equinox	extradivers-worldwide.com
ÄGYPTEN	Extra Divers Fayrouz	extradivers-worldwide.com
ÄGYPTEN	Extra Divers Ghalib	extradivers-worldwide.com
ÄGYPTEN	Extra Divers Makadi Bay	extradivers-worldwide.com
ÄGYPTEN	Extra Divers Sharm El Naga	extradivers-worldwide.com
ÄGYPTEN	Jasmin Diving Sports Center	www.jasmin-diving.com
ÄGYPTEN	ORCA Dive Club Coral Garden	www.orca-diveclubs.com

LAND	Dive Center	Email/Web
ÄGYPTEN	ORCA Dive Club El Gouna (Turtles Inn)	www.orca-diveclubs.com
ÄGYPTEN	ORCA Dive Club Safage	www.orca-diveclubs.com
ÄGYPTEN	ORCA Dive Club Soma Bay	www.orca-diveclubs.com
ÄGYPTEN	ORCA Dive Club Tulip	www.orca-diveclubs.com
ÄGYPTEN	ORCA Dive Club Wadi Lahmy	www.seven-seas-sports.com
ÄGYPTEN	Seven7seas	www.subex.org
ÄGYPTEN	SUBEX El Quseir	www.subex.org
ÄGYPTEN	SUBEX Hurghada	www.subex.org
ÄGYPTEN	SUBEX Sharm el Sheikh	divingiens.de
FRANKREICH	Divin' Giens	dive.fr/de/
FRANKREICH	Divingcenter Ile d'Or	www.epic-plongee.com
FRANKREICH	E.P.I.C. Plongée	www.europeandiving.de
FRANKREICH	European Diving School	www.korfudiving.com
GRIECHENLAND	Achilleon Diving Center	www.nero-sport.de
GRIECHENLAND	Nero-Sport Diving Center	www.lesbailliantestortues.com
GUADELOUPE	Les Bailliantes Tortues	www.aquanautic-elba.de
ITALIEN	Aquanautic-Elba	www.divingcollege.it
ITALIEN	Deep Blue Diving College	www.orca-diveclubs.com
ITALIEN	ORCA Dive Club Sardinien	www.manni-diving.net
ITALIEN	Scuola Sub M&M	extradivers-worldwide.com
KENIA	Extra Divers Temple Point	www.girandella-diving.com
KROATIEN	Diving Center Duga Uvala	www.scubacenter.de
KROATIEN	Girandella Diving Center	www.submalin.de
KROATIEN	Scubacenter Sv. Marina	www.atlantisgozo.com
KROATIEN	Submalin	extradivers-worldwide.com
MALTA	Atlantis Diving Center	extradivers-worldwide.com
MALTA	Extra Divers Gozo	extradivers-worldwide.com
MALTA	Extra Divers Malta	www.nauticteam.com
MALTA	Nautic Team Gozo	www.gulendiversort.com
NORWEGEN	Gulen Dive Resort	www.norway-team.com
NORWEGEN	Norway-Team-Frank	www.diving-concepts.org
ÖSTERREICH	Diving-Concepts	www.planseecamp.de
ÖSTERREICH	Taucherdorf Planseecamp	www.mantadiving.com
PORTUGAL	Manta Diving Madeira	www.cir-roses.com
SPANIEN	CIR Roses	www.euro-divers.com
SPANIEN	Euro-Divers Cala Joncols	extradivers-worldwide.com
SPANIEN	Extra Divers El Hierro	www.acuarios-jandia.de
SPANIEN	Acuarios Jandia	www.deep-blue-diving.com
SPANIEN	Deep Blue Diving S.L.	www.tauchen-lanzarote.de
SPANIEN	Aquanautic Club Lanzarote	petrodivers.com
SPANIEN	Pedro Divers Mallorca	www.poseidon-menorca.de
SPANIEN	Dive Center Poseidon Menorca	www.atlantik-tauchen.dei
SPANIEN	Tauchschnitzschule ATLANTIK	

Weitere Infos:

Direktzugang mit einem Klick auf unserer Webseite, [vdst.de](http://vdst.de)



FAMILIENWOCHE  
12. – 19. AUGUST 2023

# Bei uns tauchen eure Kinder zum halben Preis.

Während unserer Familienwochen steht der Tauchnachwuchs im Mittelpunkt. Daher bieten wir allen Familien neben Abentuern über und unter Wasser **50 Prozent Rabatt auf alle Tauchgänge** der Kinder an. Unsere einzigartigen umfangreichen Sicherheits- und Umweltstandards schützen dabei nicht nur die Tauchanfänger\*innen, sondern auch die Unterwasserwelt und unser Klima.

Erfahrt mehr auf unserer Website oder ruft uns einfach an.  
Wir freuen uns auf euch.

KOSTENLOSE  
KINDERBETREUUNG

KIDS  
CLUB

SPIEL UND SPASS



**AQUANAUTIC ELBA**

A HOME UNDERWATER DIVE RESORT

DIREKT  
ZUM  
ANGEBOT





Fotos: Frank Ostheimer

## THE NEXT GENERATION

**Der erste Ausbildungsleiter im VDST, Walter Mattes, hatte die Nummer 000. Max Hahn die 003 und Axel Stibbe die 008. Von Anfang an wurden die Nummern hochgezählt und nie ein zweites Mal vergeben. Aktuell haben wir 343 Tauchlehrer\*\*\* Lizenzen vergeben - in 69 Jahren!**

Viele TL3 mit zweistelligen Nummern sind noch heute aktive Taucher und Ausbilder in unseren Reihen, z.B. Paul Mai (017) und Erhard Schulz (034). In nun fast sieben Jahrzehnten wurden 343 TL3 im VDST ausgebildet. Sie sind damit gleichzeitig Moniteur \*\*\* im Weltverband CMAS. Diese Ausbilderstufe ist im VDST nach wie vor sehr begehrt. Allerdings dauert die Ausbildung mehrere Jahre und das Einsatzgebiet ist anspruchsvoll. VDST TL3 bilden unseren Ausbilder-nachwuchs im VDST aus. Sprich: Bei allen DOSB-Trainer Ausbildungen, im Sporttauchen, im Breitensport Apnoe, sowie bei allen VDST-Tauchlehrerausbildungen haben

TL3 das letzte Wort. Erst mit ihrem Einverständnis werden künftige Tauchausbilder auf unsere Tauchschüler losgelassen. Das bedeutet, dass sowohl unsere 17 Landesverbände im VDST als auch der Bundesverband stetig Menschen mit dieser höchsten TL-Stufe benötigen, um neue Ausbilder auszubilden. Oftmals werden künftige TL3 Anwärter schon bei den Bundesprüfungen zum TL2 gesichtet. Wer eine Woche mit TL2-Anwärtern im Wasser ist und sie in spontanen Kurzreferaten und im Briefing erlebt, der hat schnell ein Gefühl dafür, wer auch für die Aufgaben eines VDST TL3 geeignet ist. So geschehen auch bei der „nächsten Generation“ – unseren Stipendiaten der diesjährigen TL3 Ausbildung. Zwei von ihnen gehören mit gerade mal 26 Jahren zu den jüngsten TL3 Anwärtern im VDST überhaupt. Der mehrjährige Ausbildungsweg wird im VDST durch einen Leitfaden beschrieben. Dieser ist Pflichtlektüre für alle Interessenten. Auf Basis der Prüferordnung gibt er Hinweise und Tipps, was bei der Vorbereitung, Ausbildung und Prüfung

im VDST gefordert wird. Im Fokus der Entscheidung für diesen Ausbildungsweg steht immer die Frage, wie und wo man sich im Landes- oder Bundesverband engagieren kann. Martina Baack war 1990 (36 Jahre nach Gründung des VDST!) die erste Frau, die mit der Nummer 087 eine TL3 Lizenz bekam. Der Frauenanteil liegt auch heute gerade mal bei acht Prozent, wobei dieser die letzten Jahre deutlich angestiegen ist – und das ist auch gut so. „Es ist wichtig, dass wir Frauen in unseren Prüfungskommissionen haben. Es ist ausgewogener und wir werden damit auch unseren TL-Anwärterinnen gerecht“ so Bundesausbildungsleiter Hagen Engelmann. Warum gibt es dann noch TL4? TL4 werden vom Bundesausbildungsleiter für die jeweilige Amtszeit ernannt. Aktuell unterstützen bundesweit vierzehn TL4 als Course Direktoren unseren BAL Hagen Engelmann. Sie leiten TL-Prüfungen und haben jeweils ein fest umrissenes Aufgabengebiet im Stab des Fachbereichs Ausbildung.

Unser Autor:  
**Frank Ostheimer**

*DACH Arbeitsgruppe Tauchunfälle, Ressortleiter Tauchtechnik*







Drei von sechs TL3 Anwärtern 2023 sind Stipendiaten des VDST: Elena Jacobi (NRW), Dominik Kalbfleisch (Hessen) und Maik Dammann (Hamburg) wurden bereits bei ihrer TL2-Ausbildung vom VDST gefördert und seitdem durch Mentoren begleitet. Doch was motiviert ehrenamtlich tätig zu sein? „Wir möchten frisches Blut in die Ausbilderreihen im VDST bringen – uns reizt es auf sehr hohem Niveau Ausbilderinnen und Ausbilder aus- und fortzubilden. Gleichwohl sind wir auch in der Beginnerausbildung weiter aktiv“. Elena betreut mit einem Team der Deutschen Sporthochschule

Köln jährlich rund 40 Studierende bis hin zum DTSA \*. Maik ist ebenfalls über seinen Verein im Hamburger Hochschulsport aktiv und Dominik hat jährlich Beginnerkurse im Verein. „Es ist einfach genial, den Weg unserer Tauchschüler vom Beginner bis zum perfekten Taucher – und manchmal auch zum neuen Ausbilder zu begleiten“. Alle drei sagen: „Wir wurden bisher in der VDST-Familie so super gefördert und möchten nun davon auch viel zurückgeben“.



Jan-Martin Manzek aus Rostock ist TL4 im Ausbildungsstab und der Chef der TL3-Ausbildung im VDST. Er plant und organisiert die Theorieausbildung und -prüfungen und begleitet jeden Kandidaten und jede Kandidatin, zusammen mit den Mentoren, durch die gesamte Ausbildung.

**Weitere Informationen:**

<https://www.vdst.de/ueber-uns/ansprechpartner/fb-ausbildung/#KONTAKT>



**NEU**

## Die neuen L&W Puracon Feuchtwächter.

Puracon Mobile und Puracon Stationary ECO.

Zur Überwachung des Feuchtegehaltes der Atemluft während des Füllvorganges oder vor dem Tauchgang beim Check der Ausrüstung. Der Wert kann während des Füllvorganges direkt kontrolliert werden, Überschreitungen der Grenzwerte werden durch eine rote LED signalisiert.



**Lenhardt & Wagner GmbH**

An der Tuchbleiche 39  
68623 Hüttenfeld  
Tel.: +49 (0) 62 56 / 8 58 80-0  
Fax: +49 (0) 62 56 / 8 58 80-14  
eMail: service@lw-compressors.com

[www.lw-compressors.com](http://www.lw-compressors.com)

## AUSBILDUNG



## VDST-Sauerstoffinitiative 2023 – VDST Rettungstag

Schon zum zweiten Mal fördert der VDST seine Vereine und ihre Initiativen!

**Alle Vereine, die aktiv im Rahmen eines Rettungstages die Rettungsfähigkeit und 1. Hilfe ausbilden, können mit einem von 40 bewährten Sauerstoffsystemen im Gesamtwert von rund 30.000 Euro belohnt werden.**

Die Sauerstoff-Initiative und der VDST-Rettungstag verdeutlichen die Notwendigkeit einer fachgerechten Rettung und einer **schnellen Sauerstoffgabe bei Tauchunfällen.**

Jedes aktive VDST-Mitglied sollte diese O2-Systeme kennen und einsetzen können. Die Initiative läuft bis 30. November 2023. Bei vereinsübergreifenden Seminaren kann nur ein Verein eine Bewerbung einreichen; bitte spricht euch dazu untereinander ab.

**Mehr auf [vdst.de](http://vdst.de)**



Fotos & Grafiken: Frank Ostheimer, Frank Gottschlich

## ROTE HAND WARNUNG!

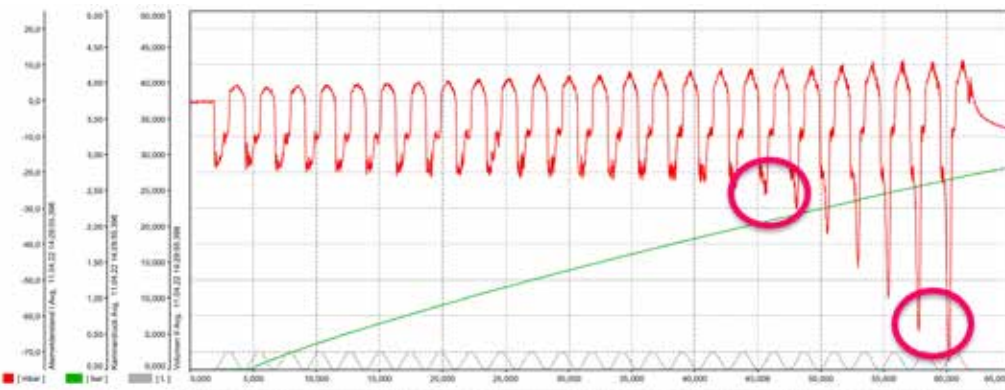
**In der Medizin ist es schon lange üblich. Dringende Warnungen werden mit einer roten Hand gekennzeichnet.**

**W**ir nutzen dieses Symbol nun erstmals aus gegebenem Anlass. Im März 2023 informierte uns die Wasserschutzpolizei Überlingen im Benehmen mit der zuständigen Staatsanwaltschaft: Ein Tauchunfall vor rund 1,5 Jahren, bei dem ein VDST-Mitglied im Rahmen eines Rebreather-Tauchgangs verstarb, hätte vermieden werden können. Der Fall ist nun strafrechtlich abgeschlossen. Der verantwortliche Tauchlehrer wurde wegen fahrlässiger Tötung zu einer Bewährungsstrafe, verbunden mit einer Geldstrafe, rechtskräftig verurteilt. Was war passiert? Viele Rebreather haben heute eine Notatemmöglichkeit (Bailout), mit dem man aus dem Kreislauf aussteigen und wie bei einem normalen Atemregler, mit erster und zweiter Stufe, direkt aus dem Tauchgerät atmen

kann. Die Auffindesituation des Verunfallten bewies, dass der Verunfallte unter Wasser auf das Bailout-System wechselte. Untersuchungen ergaben unter anderem, dass zusätzlich verbaute Teile, den Atemwiderstand dieses Notatemsystems auf physiologisch nicht mehr atembare Widerstände erhöhte. Messungen zeigten, dass schon ab 30 Meter Tauchtiefe Einatemwiderstände herrschten, wie bei Nutzung eines ca. 80 Zentimeter langen Schnorchels – und wir alle wissen, dass dies extrem gefährlich und strikt verboten ist. Nach Überzeugung des Gerichts, war der verurteilte Tauchlehrer für den Umbau mitverantwortlich. Die Umbauten im Detail: Im Notatemsystem wurde zwischen erster und zweiter Stufe des Atemreglers ein „Flow Stop“ und eine Steckkupplung eingebaut. Die Veränderungen führten dazu, dass der Gasfluss zwischen den beiden Stufen stark behindert wurde. Das tückische dabei ist: an der Oberfläche oder bei flachen Tauchgängen funktioniert dies natür-



Engstelle zwischen erster und zweiter Stufe erhöht den Einatemwiderstand unzulässig!



Rote Kennlinie: steigender Einatemwiderstand bei steigender Tauchtiefe

lich einwandfrei – aber nicht mehr auf größeren Tauchtiefen, bei dem ein großer Gasflow benötigt wird. Der Verunfallte tauchte zum Unfallzeitpunkt in Tiefen um die 40 Meter im Kaltwasser. Nun ist dieses Problem kein reines Problem von Rebreather-Tauchern. Wir sehen öfter Taucherinnen und Taucher mit normalen Tauchgeräten, die ihre Atemregler verändern und einen Flow Stopp, Winkelstücke oder Schnelkupplungen zwischen erster und zweiter Stufe einbauen. Die Rote Hand Botschaft ist glasklar: Es dürfen keinerlei Veränderungen am Atemregler durchgeführt werden, die nicht vom Atemregler-Hersteller getestet und von diesem freigegeben sind! Selbst beim Austausch des Mitteldruckschlauchs ist ausschließlich ein Schlauch des Atem-

regler-Herstellers zulässig. Es befinden sich Schläuche auf dem Markt die einen geringeren Innendurchmesser als notwendig habe, und somit auch den Atemwiderstand in der Tiefe unzulässig erhöhen.

**Wir bitten alle VDST Ausbilderinnen- und Ausbilder dies in den Vereinen zu schulen, damit wir künftig Unfälle dieser Art vermeiden.** Besten Dank!

Unser Autor:  
**Frank Ostheimer**  
DACH Arbeitsgruppe Tauchunfälle, Ressortleiter Tauchtechnik



### Nachhaltige, innovative & funktionelle Tauchausrüstung

Unsere Maske VM-50, Schnorchel OT-10 und Tec-Flossen TF-80 – alle erhältlich in 6 Farben!



We love communities  
f i t v y d  
DYNAMICNORD.COM



Foto: Adobe Stock

allgemeine körperliche Fitness gibt, ist ungewöhnlich. Da es in der Gemeinde der Taucher\*innen gelegentlich „unchic“ ist Fehler oder sogar einen Tauchunfall einzugestehen, mahnen die Experten wahrheitsgemäße Angaben der Taucher\*innen an und in der Vorbeugung gesundheitlich bedingter Tauchunfälle eine qualifizierte tauchmedizinische Untersuchung („Tauchtauglichkeit“).

#### Wann an einen Tauchunfall denken?

Alle nach einem Tauchgang neu aufgetretenen Symptome sollen als möglicher Tauchunfall angesehen werden, sofern keine anderen Entstehungsmechanismen offensichtlich sind. Die Verdachtsdiagnose „Tauchunfall“ soll auf Grund der Symptome, unter Berücksichtigung des Tauchgangs und vorbestehenden Problemen oder Erkrankungen erfolgen. Frühestmöglich soll ein\*e tauchmedizinisch fortgebildete\*r Arzt/Ärztin beratend hinzugezogen werden. Diese Leitlinie klassifiziert den Schweregrad des Tauchunfalls nach folgender Einteilung:

#### Milde Symptome

- „Auffällige Müdigkeit“
- „Hautjucken“ ohne sichtbare Hautveränderungen (Taucherflöhe)

#### Schwere Symptome

- Sichtbare Hautflecken und -veränderungen
- Missempfindungen (z.B. „Ameisenlaufen“)
- Taubheitsgefühle
- Subkutane Schwellung (lymphatische Symptome)
- Gliederschmerzen („Bends“)
- Gürtelförmige Schmerzen
- Lähmungen
- Blasenentleerungsstörungen
- Koordinations- und Gangstörungen
- Seh-, Hör- und Sprachstörungen
- Schwindel
- Übelkeit
- Bewusstseinsstörungen
- Körperliche Schwäche
- Atembeschwerden
- Herz-Kreislauf Probleme (Brustenge, Schock)

#### Empfehlungen zur Behandlung

Die neue Leitlinie zeigt klar die Wichtigkeit der Ersten Hilfe bei Tauchunfällen durch die Tauchpartner, Sicherungstaucher,

## DIE NEUE LEITLINIE

**W**as gilt, was ist neu? Sie war Corona-bedingt längst überfällig: die „neue“ Leitlinie Tauchunfall der Gesellschaft für Tauch- und Überdruckmedizin (GTÜM) ist nun „online“, erstellt am 01.12.2022 und gültig bis zum 30.11.2027.

Die Leitlinie ist für uns Sporttaucher\*innen nicht uninteressant: wichtige Hinweise und Empfehlungen sind für die Erstversorgung eines schweren Tauchunfalls durch Laienhelfer genauso enthalten wie für medizinisches Fachpersonal und Ärzte\*innen, die in die Behandlung von Tauchunfällen eingebunden sind.

Die Leitlinie Tauchunfall wurde 2014 erstmals veröffentlicht und seitdem in regelmäßig vorgegebenen Zeitabschnitten überarbeitet. Die zwischenzeitlich neu gewonnenen wissenschaftlichen Erkenntnisse werden aktualisiert. Seit Beginn dieser Leitlinien-Erstellung ist der VDST in der Expertenkommission vertreten, da wir als Sporttaucher\*innen zur „Zielgruppe“ der Leitlinie zählen, sowohl als Verunfallte\*r als auch als qualifizierter Ersthelfer\*in. Besondere Beachtung findet vor allem die Tauchunfallstatistik des VDST, die von unserer Bundesverband-särztin Dr.med. Heike Gatermann jährlich

aus den Daten der VDST-Hotline erstellt wird. Seit 2019 ist Dr. med. Johannes Meyne, Neurologe und Taucherarzt aus Kiel, der Mandatsträger des VDST in der Expertenkommission.

#### Was ist neu?

Neben einigen inhaltlichen Ergänzungen ist vor allem die Leitlinien-Struktur anwenderfreundlicher gestaltet durch übersichtliche Strukturen. In die Anwendung der Leitlinie ist nunmehr das Apnoetauchen einbezogen, „wenn ein Apnoetaucher nach einem Tauchgang Symptome eines Tauchunfalls im Sinne dieser Leitlinie entwickelt“.

#### Prävention

Trotz Einhaltung aller Sicherheitsstandards beim Tauchen kann das Auftreten eines Tauchunfalls nie vollständig ausgeschlossen werden. Die neue Leitlinie hebt eine hohe Eigenverantwortung des/\* Taucher\*in und die Notwendigkeit von Kenntnissen der Einflussfaktoren hervor. Dass eine medizinische Leitlinie Empfehlungen für eine dem Tauchgang entsprechende Tauchausbildung und Tauchgangsplanung bis hin zu regelmäßigem Training von Fähigkeiten (inkl. Selbst- und Fremddrettung) und eine

Tauchgruppenführer und Tauchausbilder. Damit wird die Notwendigkeit einer qualifizierten Ausbildung aller Taucher\*innen innerhalb der Tauchsportverbände unterstrichen. Der VDST erfüllt mit seinem medizinischen Ausbildungskonzept vollumfänglich diese Forderung. Denn: der Erfolg der Erstmaßnahmen und der weiteren Behandlung hängt entscheidend davon ab, dass die Maßnahmen der Ersten Hilfe schnell und richtig angewendet werden!

**Voraussetzungen:**

- Eine entsprechende Ausbildung aller Taucher
- Vorhandensein einer auf die Tauchgangs-Planung angepassten Notfallausrüstung
- Eine Tauchunfall-Planung (Tauchnotfallplan, Telefonnummern)
- Sichere Kommunikationsmittel
- Klare Anweisungen für die Maßnahmen der Ersthelfer

**Maßnahmen bei milden Symptomen**

- Sofortige Atmung von 100% Sauerstoff oder Atemgas mit dem höchsten verfügbaren Sauerstoffanteil unabhängig von dem während des Tauchens geatmeten Gasmisch
- Überprüfung von Bewusstsein, Bewegungsfähigkeit und Wahrnehmung (z.B. „NeuroCheck für Taucher“)

**Maßnahmen bei schweren Symptomen**

- Beim bewusstlosen Taucher ohne erkennbare Eigenatmung gelten die Empfehlungen zu Wiederbelebensmaßnahmen entsprechend den aktuellen internationalen Leitlinien.
- Herz-Lungen Wiederbelebung (Basic life support)

**Tauchunfallsspezifische Erste-Hilfe:**

- Sofortige Atmung von 100% Sauerstoff oder Atemgas mit dem höchsten verfügbaren Sauerstoffanteil unabhängig von dem während des Tauchens geatmeten Gasmisch
- Überprüfung von Bewusstsein, Bewegungsfähigkeit und Wahrnehmung (z.B. „NeuroCheck für Taucher“)
- Lagerung:
  - Seitenlage bei Bewusstseinsstörung
  - Ruhiglagerung/keine unnötige Bewegung
  - keine Kopftieflagerung
- Das „Leuchtturmprojekt Sauerstoffinitiative“, das der Fachbereich Ausbildung

mit dem Fachbereich Medizin gemeinsam aufgestellt hat, zeigt die unmittelbare Umsetzung der Leitlinien-Empfehlungen für die Erstbehandlung. Darüber hinaus hat die Expertenkommission die praktische Bedeutung des „VDST NeuroCheck für Taucher“ gewürdigt und den bisherigen DAN-5-Minuten-Check damit ersetzt. Klare Handlungsempfehlungen gibt es für die Indikation zur Druckkammerbehandlung:

- bei milden Symptomen, die auch nach dreißig Minuten Atmung von 100 Prozent reinem Sauerstoff nicht rückläufig sind.
- bei schweren Symptomen grundsätzlich.

**Neu: Behandlung von Kindern und Jugendlichen**

**Wie werden Kinder und Jugendliche behandelt?**

Tauchunfälle im Sinne dieser Leitlinie sind bei Kindern und Jugendlichen seltener als bei Erwachsenen. Ihre Behandlung unterscheidet sich prinzipiell nicht von der Behandlung Erwachsener. Im Vordergrund der Therapie steht die hochdosierte Sauerstoffgabe, ggf. auch eine zügige Druckkammer-Behandlung. Die Dosierung von Flüssigkeit und Medikamenten soll alters- und gewichtsadaptiert erfolgen. Zur Behandlung soll eine geeignete und angepasste Ausstattung zur Verfügung stehen. Die Versorgung von Kindern und Jugendlichen soll altersabhängig in Zusammenarbeit zwischen einem Arzt mit Erfahrung in pädiatrischer (Intensiv-) Medizin und dem Druckkammerzentrum erfolgen.

Die Leitlinie Tauchunfall steht als open source Dokument unter: [www.gtuem.org](http://www.gtuem.org) und [www.awmf.org](http://www.awmf.org) und auf der Homepage und App des VDST zur Verfügung.

Unser Autor:

**Dr. med. Konrad Meyne**  
 Internist, Notarzt, Taucherarzt  
 Stv VDST-Bundesverbandsarzt,  
 Hotlinearzt, TL2



MEER ÄGYPTEN



**Ägypten**

**RED SEA EXPLORER**

Erlebe eine unvergessliche Tauchsafari im Roten Meer. Entdecke die faszinierende und abwechslungsreiche Unterwasserwelt und lass dich von der Schönheit der Korallenriffe und Meeresbewohner verzaubern.

Die Red Sea Explorer unter der Flagge der EXTRA DIVERS WORLDWIDE bietet dazu den idealen Rahmen.

**ab 1.400 € pro Person**

*Inklusive:* Transfer Flughafen – Hafen, Unterbringung in der gebuchten Kabine, 3 bis 4 Tauchgänge täglich, Vollverpflegung, Nitrox

*Exklusiv:* Flug, Gebühren vor Ort, bei Süd-Touren Transfer-Zuschlag 25 €.

*Dive - Eat - Repeat*

Von Nord nach Süd stehen alle beliebten Touren auf dem Programm, von Abu Nuhas mit seinen berühmten Wracks bis hin zu Daedalus, Brothers und St. John's Safaris.



**Reisecenter Federsee**  
WELTWEIT MEER ERLEBEN

reisen@reisecenter-federsee.de

www.rcf-tauchreisen.de [f](#) rcftauchreisen [t](#) tauchreisen\_rcf



Fotos: TGP Papenburg

## 80 KILOMETER OHNE LUFT

SPORT

**Die Tauchgemeinschaft Papenburg (TGP) bereitet im städtischen Plytjebad Leer einen Event vor: Bahn 6 wird abgetrennt, am Beckenrand wird Ton- und Videotechnik für eine Liveübertragung eingerichtet, VIP- und Ruhezonensowie eine Kaffee-/Kuchenversorgung finden ihre Plätze. Der erste Vorsitzende der TGP, Norbert Wotte, koordiniert und organisiert-offensichtlich macht er sowas nicht zum ersten Mal.**

**A**ngespornt von der beeindruckenden Leistung und dem Weltrekord des neuseeländischen Spitzenathleten und Apnoetauchers William Trubridge, der als Einzelperson innerhalb von 24 Stunden auf einer 25-Meter-Bahn insgesamt eine Strecke von 50,575 Kilometern ohne Zuhilfenahme eines Drucklufttauchgeräts unter Wasser zurücklegte, war die Idee geboren, die am 25. März umgesetzt wurde.

### **Weltrekord im Breitensport**

Im Rahmen einer Benefizveranstaltung ging eine Vierergruppe von VDST-Ap-

noetauchern um den Apnoe TL3 Holger van der Slyk aus der Tauchgemeinschaft Papenburg an den Start, diesen Rekord zu überbieten. Die Vier hatten sich als Ziel die 55 Kilometer Marke gesetzt. Es war klar, dass es sehr schwer werden würde als Breitensportler und Einzelperson diesen Rekord brechen zu können. Andererseits schien diese Aktion so attraktiv, dass beschlossen wurde, diese Art des Weltrekordversuchs auf Breitensportniveau abzubilden. Begeistert von der Idee stellte der Bürgermeister der Stadt Leer sein städtisches Hallenbad (Plytjebad) zur Verfügung und übernahm gerne die Schirmherrschaft für diesen Benefiz-Rekord-Versuch- übrigens wurde so auch der Bürgermeister im Rahmen des Trainings zum Apnoetaucher ausgebildet. Das Training fand zweimal wöchentlich unter der Leitung von Holger van der Slyk (VDST AP-TL\*\*\*) und Sven Bonk (VDST Ap-TrC) im Aquapark Papenburg und Plytjebad Leer statt. Leistungen im Streckentauchen von 75 bis 100 Meter, im Tieftauchen bis 30 Meter und in Statik von fünf bis sechs Minuten sind selbst bei den ältesten TGP-Sportlern eher die Regel als die Ausnahme. Und mit dieser

Truppe gingen Holger, Sven, Karsten und Anton an den Start um diese Benefizveranstaltung zum Erfolg führen zu können. Alle vier sind berufstätig und so waren 55.000 Meter ein ambitioniertes Ziel. Nach 24 Stunden waren es dann sogar 24.525 Meter über der Zielmarke, also insgesamt 79.525 Meter. Im Bewusstsein, dass die Bäderlandschaften in Deutschland leider immer weiter schrumpfen und es in vielen Regionen für Sportvereine immer schwieriger wird, Trainingszeiten bei immer knapper werdenden Ressourcen zu bekommen waren und sind die Athleten froh diese Trainingsstätten nutzen zu können und die Unterstützung der Betreiber erfahren zu dürfen. Der TGP sieht diese 24h-Aktion auch als sportliche Herausforderung für andere Vereine und ruft dazu auf, in ähnlichen Aktionen die am 25. März dieses Jahres erreichte Tauchstrecke noch zu übertreffen, ebenfalls Spenden für einen guten Zweck zu sammeln und im Rahmen der Aktion für den Erhalt und Bau von Sportstätten für den Breitensport zu werben. Bei Bedarf unterstützt die TGP and Vereine gern gerne würde sich freuen, wenn dadurch neue Verbindungen zwischen den Verei-



nen entstehen könnten. Im Vorfeld und während der Veranstaltung wurden insgesamt 10.000 Euro an Spenden gesammelt. Der Verein Steernsnupp (Sternschnuppe) konnte mit dem Reinerlös einen Krankentransportwagen kaufen, der diese wichtige Arbeit weiter unterstützt.

Das gesamte Ereignis wurde live gestreamt, regionale und überregionale Medien haben aktuell darüber berichtet: <https://tgp-papenburg.de/tgp-tv/berichte/benefiz-apnoe-diving/>

Unser Autor:  
**Holger van der Slyk**

VDST Ap-TL\*\*\* &  
Ressortleiter Apnoe im TLN e.V.



### Der „Gute Zweck“

„Wir können nicht alle große Dinge tun.

Aber wir können alle kleine Dinge mit großer Liebe tun.“

Diese Maxime haben sich die Mitglieder des ehrenamtlich tätigen Vereines [www.steernsnupp.de](http://www.steernsnupp.de) gesetzt. Sie erfüllen, sterbenskranken Menschen gemeinsam mit ihren Angehörigen die letzten Wünsche. Dies kann zum Beispiel der Besuch eines Sehnsuchtsortes der betreffenden Person sein. Wie so oft fehlt es hier an finanziellen Mitteln, mit denen u.a. ein unbedingt notwendiges Krankentransportmittel finanziert und beschafft werden soll, um diese Wünsche sicher zu erfüllen.

### TGP Papenburg



„Als einer der ältesten Tauchvereine in Deutschland blicken wir mit ca. 250 Mitgliedern auf eine lange erfolgreiche Vereinsgeschichte zurück. Gemeinschaftliches Handeln, Inklusion von Menschen jeder Art, sichere Tauchausbildung in allen Bereichen ohne Leistungsdruck und in allen Altersgruppen steht seit Beginn immer im Vordergrund unseres Handelns. Etliche Generationen von Menschen aller Altersklassen vom Jugendlichen bis zum Senior erhielten bei uns eine fundierte Tauchausbildung und haben ihre Fähigkeiten innerhalb unserer Trainingszeiten und gemeinsamen Aktivitäten unter Anleitung erfahrener Tauchlehrer und Trainer stetig erweitern können.“



## Zakynthos/Griechenland

35 Jahre Nero Sport

In gemütlicher Atmosphäre familienfreundliches Tauchen im Ionischen Meer erleben.

- Kostenlose Kinderbetreuung
- Eigene Apartments
- Taverne „Dive Inn“
- Direktflüge
- Einzel-/Doppel-/Tagesfahrten



[www.nero-sport.de](http://www.nero-sport.de)

Telefon: 02361-32041  
Mobil: 0173-8931673  
Email: info@nero-sport.de



## Frankreich Côte-d'Azur

Tauchen in einem besonderen Naturschutzgebiet von Port-Cros und Porquerolles.

Viele Wracks und eine atemberaubende Unterwasserwelt.

**Deutschsprachige Tauchkurse.**



Apartment  
Mobilheime mit oder ohne Jacuzzi  
Stellplätze  
Beheizter Pool  
Wellness-Center  
Direkter Zugang zum Meer



Divin'Giens +33 4 98 04 50 28  
Camping international +33 4 94 58 90 16



## White Beach, Moalboal Cebu-Moalboal PHILIPPINEN



### Post Covid Promo 2023

Deluxe Bungalow!  
DZ-ÜF, 9 Nächte +1 Nacht kostenlos  
Inkl. Transfers, Mineral-Wasser.  
€ 787,- p. P.  
In HP + € 18 p. Nacht, Sterne Menu  
10 Boots TG € 389,- incl. Nitrox-32

[www.dolphin-house.com](http://www.dolphin-house.com)  
[dhinfo@dolphin-house.com](mailto:dhinfo@dolphin-house.com)  
WhatsApp Rudy: +639158249265

**Tauchen.SPA.Wohlfühlen.Schlemmen**

**Stollis Tauchbasis**

**VDST Meeresbio-Seminar**  
21. bis 25. Mai 2023

**Das Beste der Costa Brava Hausriff inklusive!**

E-17212 Tamariu · Costa Brava · Spanien  
Tel (+34)628591350 · [info@stollis-divebase.com](mailto:info@stollis-divebase.com)  
[www.stollis-divebase.com](http://www.stollis-divebase.com)

**MADEIRA**

**EINZIGE dt. TAUCHBASIS DIREKT IM UW-NATURSCHUTZPARK**

- 4 top Hausriffspots von 5 m bis 33 m
- Atlantische & tropische Fischvielfalt
- Steilwände, Tunnel, Höhlen, Riffe, Wrack, etc.
- Täglich geführtes oder selbst. Buddytauchen
- Ideal für Schnorchler, Freediver und Familien
- Boot, Scooter, Nitrox, immer neue Ausrüstung
- Top Unterkünfte - [www.galoresort.com](http://www.galoresort.com)

**Erfolgreich seit 1982:**  
• Einzige ISO 24803 zertifizierte Basis im Atlantik

**9x „TAUCHEN AWARD“ WINNER**

Manta Diving Madeira  
Hotel Galomar  
Tel.: (+351) 291 93 55 88  
[stefan@mantadiving.com](mailto:stefan@mantadiving.com)

[www.mantadiving.com](http://www.mantadiving.com)  
[www.freedivingmadeira.com](http://www.freedivingmadeira.com)

**PETRODIVERS.com**  
MALLORCA  
...that's real diving!!!

VDST Divecenter  
Meeresgrotten  
Wracks  
Basis  
Barrakudaschwärme

**Entdecke die fantastische Unterwasserwelt im Südosten Mallorcas und die einzigartige Naturparkinsel Cabrera**

Email: [info@petrodivers.com](mailto:info@petrodivers.com)  
Tel.: +34 682 280 394



tauchen.  
besser.  
sehen.



# ALLE STÄRKEN IN ALLE MASKEN

optik-pingel.de/shop  
info@optik-pingel.de  
0211/13 33 27

Jetzt beraten lassen!



**PINGEL**  
Just-Optik

## ATEMREGLER SERVICE OWL

Atemregler Service OWL  
Weststraße 51  
32657 Lemgo

Telefon 0 52 61 / 62 51  
info@atemreglerservice-owl.de  
www.atemreglerservice-owl.de

Öffnungszeiten:  
Mo.-Fr. 14.00 - 18.00 Uhr

Atemregler-Revision  
Instandhaltung Flaschenventile  
Flaschen-TÜV



Jetzt mit  
Sonderpreise  
für VDST-Clubs!

**GULEN**  
Dive Resort  
DiveGulen.com



Taucher  
beraten  
Taucher gegründet 1998

Wir veranstalten  
Tauch-Safaris & -Reisen  
Ägypten  
&  
Malediven

sowie andere Tauchgebiete

Web: www.tauch-safari.de  
E-Mail: info@tauch-safari.de  
Telefon: +49 (0) 9129 - 38 37

Charly Reisen GmbH  
Sperbersloherstr 60  
90530 Wendelstein



Hintergrund © Konstantyn - Fotolia

## sub-book

Taucher-  
logbuch

umfangreiche Einlage  
neun versch. TG-Seiten



## TAUCHERSTEMPEL

über 800 Motive,  
eigene Motive ohne Aufpreis  
enjoy live  
- just dive  
with  
Stefan Nadine

## Fischbestimmung

Fischkartensets  
passend für das  
sub-book

Fischfaltblätter  
im A5-Format,  
folienlaminiert



## sub-base

LOGBUCHSYSTEME  
www.sub-base.de · info@sub-base.de

## divemaster

Das Fachmagazin

NATUR  
EXPEDITION  
WISSENSCHAFT  
MEDIZIN  
AUSBILDUNG  
TECHNIK  
UW-FOTO  
HISTORIE

Print  
oder  
Digital



TITELSTORY: HAMMERHAIE • REISE: RANGHROA  
WISSENSCHAFT: NEKTON - TAMARAKA • BIOLOGIE: INVASOREN  
FOTOGRAFIE: 360 GRAD UNTER WASSER • 3D-WRACKAUSSTELLUNG  
NEWS: SERIE TOP SPOTS DAHEIM - TEIL II: SÜD SEEN  
TECHNIK: RATIO 1X3M2 • BLANCPAIN Fifty Fathoms Tech



**BADEN** [www.btsv.de](http://www.btsv.de)  
**Präsidentin:** Hannelore Brandt  
**Geschäftsstelle:** Tatjana Hermann  
 Am Brühl 18, 78224 Singen, E-Mail: praesident@btsv.de  
 Tel. (0 77 31) 14 87 30, Fax: (0 77 31) 14 87 31



**BAYERN** [www.bltv-ev.de](http://www.bltv-ev.de)  
**Präsident:** Dieter Popel  
**Geschäftsstelle:** Tiergartenstraße 4A,  
 97209 Veitshöchheim, Fax: (0931) 358230-56  
 Tel. (0931) 358230-56, E-Mail: praesident@bltv-ev.de



**BERLIN** [www.taucheninberlin.de](http://www.taucheninberlin.de)  
**Präsident:** Ingo Zachert  
**Geschäftsstelle:**  
 Postfach 52 04 50, 12594 Berlin  
 Tel. (030) 4448761, E-Mail: ltv-berlin@taucheninberlin.de



**BRANDENBURG** [www.ltsv-brandenburg.de](http://www.ltsv-brandenburg.de)  
**Präsident:** Zsolt Vass  
**Geschäftsstelle:** Hasensprung 14, 14478 Potsdam  
 Tel. (033657) 36342, mobil: (0172) 8853727  
 E-Mail: info@ltsv-brandenburg.de



**BREMEN** [www.ltv-bremen.de](http://www.ltv-bremen.de)  
**1. Vorsitzender:** Ewald Dankwardt  
**Geschäftsstelle:** Harzer Straße 52, 28307 Bremen  
 Tel. (0176) 5087 6699,  
 E-Mail: 1vors@ltv-bremen.de



**HAMBURG** [www.htsb-ev.de](http://www.htsb-ev.de)  
**Präsident:** Joachim Bargmann  
**Geschäftsstelle:** Moorende 4, 20535 Hamburg  
 Tel./Fax: (040) 866 242 83,  
 E-Mail: vorstand@htsb-ev.de



**HESSEN** [www.htsv.de](http://www.htsv.de)  
**Präsident:** Rolf Richter  
**Geschäftsstelle:** Mozartstraße 2A, 63179 Obertshausen  
 Tel. (061 04) 4 17 99,  
 E-Mail: praesident@htsv.de



**MECKLENBURG-VORPOMMERN** [www.ltv-mv.de](http://www.ltv-mv.de)  
**Präsident:** Dr. Ulrich Wolf  
**Geschäftsstelle:** Kopernikusstr. 17, 18057 Rostock  
 Tel. (03 81) 2 01 36 42, Fax: (03 81) 2 01 36 43  
 E-Mail: praesident@ltv-mv.de



**NIEDERSACHSEN** [www.tln-ev.de](http://www.tln-ev.de)  
**Präsident:** Jürgen Schonhoff  
**Geschäftsstelle:** c/o NVSG Hainhölzer Straße 5,  
 30159 Hannover, Tel./Fax: (511) 6062603 /  
 (511) 6044929, E-Mail: kontakt@tln-ev.de



**NORDRHEIN-WESTFALEN** [www.tsvnrv.de](http://www.tsvnrv.de)  
**Präsidentin:** Dr. Eva Selic  
**Geschäftsstelle:** Friedrich-Alfred-Str. 25, 47055 Duisburg,  
 Tel. (02 03) 7 38 16 77, Fax: (02 03) 7 38 16 78  
 E-Mail: info@tsvnrv.de



**RHEINLAND-PFALZ** [www.lvst.de](http://www.lvst.de)  
**Präsidentin:** Ines Heinrich  
**Geschäftsstelle:** Rüdeshheimerstr. 10, 55218 Ingelheim  
 Tel. (01 51) 17 26 64 62  
 E-Mail: praesident@lvst.de



**SAARLAND** [www.stsb.de](http://www.stsb.de)  
**Präsident:** Gunter Daniel  
**Geschäftsstelle:** Susanne Frantz  
 Lappentascher Str. 16, 66459 Altstadt  
 Tel. (0 68 41) 9 59 55 30, E-Mail: praesident@stsb.de



**SACHSEN** [www.tauchsport-sachsen.de](http://www.tauchsport-sachsen.de)  
**Präsidentin:** Daniela Klug  
**Geschäftsstelle:** Am Sportforum 3, 04105 Leipzig  
 Tel. (03 41) 268 906 00, Fax: (03 41) 268 906 02  
 E-Mail: geschaeftsstelle@tauchsport-sachsen.de



**SACHSEN-ANHALT** [www.ltsv-sa.de](http://www.ltsv-sa.de)  
**Vizepräsident:** Joachim Diers  
**Geschäftsstelle:** Uwe Schwiefert, Grüne Straße 7 D,  
 38871 Ilsenburg, E-Mail: Post@ltsv-sa.de  
 Tel. (03 94 52) 8 66 19, Fax: (03 94 52) 8 07 20



**SCHLESWIG-HOLSTEIN** [www.tlv-sh.de](http://www.tlv-sh.de)  
**Präsidentin:** Susanne Kühn  
**Geschäftsstelle:** Mühlenkamp 9, 23858 Wesenberg  
 Tel. (0 45 33) 79 13 97, Mobil: (01 76) 45 65 57 86  
 E-Mail: praesident@tlv-sh.de



**THÜRINGEN** [www.tauchsport-thueringen.de](http://www.tauchsport-thueringen.de)  
**Präsident:** Matthias Stein  
**Geschäftsstelle:** Mozartstraße 11, 99423 Weimar  
 Tel. (03643) 811 51 70, Fax: (036 43) 811 51 71  
 E-Mail: praesident@tauchsport-thueringen.de



**WÜRTTEMBERG** [www.wlt-ev.de](http://www.wlt-ev.de)  
**Präsident:** Rainer Beck  
**Geschäftsstelle:** Jochen Spiller, Birkenäckerstr. 16,  
 73527 Schwäbisch Gmünd, E-Mail: geschaeftsstelle@wlt-ev.info,  
 Tel. (071 71) 7 38 07, Fax: (071 71) 7 68 42



**Dietmar (D) W. Fuchs**  
 Chefredakteur **VDST sporttaucher**

Eingeklemmt zwischen den Interessen der Landesverbände auf der linken - und den Wünschen des Vorstandes auf der rechten Seite fällt es manchmal schwer, eigene Gedanken zu fassen und sich voll und ganz auf die Wünsche der Mitglieder zu konzentrieren - denn wir sind der VDST! Die letzte Seite lässt mich - in diesem Sinn - über das Interesse unserer Mitglieder an der UW-Fotografie nachdenken. Natürlich weil die Foto-Einsendungen in Sachen ShootOut SEHR mager sind (siehe Seite 20 und im sporttaucher.net). Also, was müssen wir tun, damit ihr mehr Spaß an der Fotografie im VDST habt? Unsere Visuellen Medien haben eine neue Führungsmannschaft und freuen sich, Eure Wünsche und Vorstellungen Realität werden zu lassen! Und dann ist da noch so ein dickes Ding, das mir Kopfzerbrechen macht: Taucher's Leibesfülle und Fitness. Denn, wenn Sicherheit im Tauchsport gross geschrieben werden soll, gehört dazu auch Gesundheit und Fitness. Wie beides zu verbessern ist - und vor allem wo, erklärt - quasi als Einführung in unser Taucher-Fitness-Training - TL3 Stipediantin Elena Jacobi anhand einer wissenschaftlichen Untersuchung und im Anschluß stellt TL Kevin sein Motivations-training für Taucher vor.



**FIT TO DIVE**  
 In den kommenden Heften wird euch Tauchlehrer **Kevin von Aquanautic Elba** mit spannenden Informationen und neuesten Erkenntnissen zum Thema Taucherfitness unterhalten. Dazu stellt **Kevin** verschiedene, einfache bis

anspruchsvolle Trainings vor, die ihr in euren Tagesablauf integrieren können und die euch noch fitter für eure Expeditionen in die UW-Welt machen. **Noch besser:** In der Theorie und quasi als Einleitung zu mehr Taucher-Fitness erklärt TL3-Stipediantin **Elena** warum Laufen und Radfahren zwar gut für die Fitness ist, Taucher ihr Optimum aber nur im Wasser erreichen können. **Lasst Euch die 6/23 nicht entgehen!**



**HERAUSGEBER**  
**Verband Deutscher Sporttaucher e.V.**  
 Berliner Str. 312, 63067 Offenbach  
 info@vdst.de | www.vdst.de

**PRÄSIDIUM:**  
 Präsident: Dr. Uwe Hoffmann  
 Vizepräsidenten: Sportentwicklung Dr. Kerstin Reichert | Verbandsentwicklung Alexander Bruder | Finanzen Jan Kretzschmar | Jugend Oliver Axthelm

**REDAKTION:**  
 Inhaltlich verantwortlich gem. 55 II RStV:  
 Chefredakteur Dietmar W. Fuchs,  
 sporttaucher@vdst.de

**REDAKTIONSBEIRAT:**  
 Frank Ostheimer (Tauchausbildung),  
 Dr. Konrad Meyne (Tauchmedizin), Rüdiger Wolf (Leistungssport), Wolfgang Tress (UW-Rugby), Klaus Nüßlein (Visuelle Medien), Olaf Trittel (Recht & Versicherungen), Wolfgang Schuster (Umwelt & Wissenschaft), Oliver Axthelm (Bundesjugendwart),

**SPORTTAUCHER.NET - ONLINE:**  
 Alexander A. Fuchs (Redaktion)  
 sporttaucher@vdst.de

**VERLAG:**  
 VDST Medien GmbH  
 Geschäftsführerin: Natascha Heinemann  
 Berliner Str. 312, 63067 Offenbach  
 medien-gmbh@vdst.de  
 Sitz & Amtsgericht: Offenbach a. Main HRB 53303,  
 UST-ID-NR DE339483481

**Produktion:** media2dive,  
 Seebauerstr. 3, 85521 Ottobrunn

**Druck:** Silber Druck oHG, Kassel  
 www.silberdruck.de

**GEDRUCKTE AUFLAGE:**  
 1. Quartal 2023: 52.950 Exemplare

**ANZEIGENVERKAUF & DISPOSITION:**  
**VDST Medien GmbH**  
**Anzeigen:** Dirk Wilke  
 E-Mail: anzeigen-medien-gmbh@vdst.de  
**Gültige Anzeigenpreise:**  
 Nr.1 vom 01.01.2021

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos, Dias, Bücher, usw. wird nicht gehaftet. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Autors wieder - nicht des VDST. Fotos ohne Quellennachweis gehören dem VDST. Die gesamte Zeitschrift einschließlich aller Teile ist urheberrechtlich geschützt, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz und sonstigen Vorschriften nichts anderes ergibt. Jede Verwertung ist ohne schriftliche Zustimmung des Verlags unzulässig. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen. Copyright für Inhalt und Gestaltung (falls nicht ausdrücklich anders vermerkt): VDST Medien GmbH. Der VDSTsporttaucher ist das offizielle Mitglieder-magazin des Verbandes Deutscher Sporttaucher e.V. Er erscheint sechsmal jährlich und ist im VDST-Mitgliedsbeitrag enthalten.

ISSN 0172-8555

# Edition Fifty Fathoms

THE UNDERWATER-ART-COLLECTION: 12 EDITION 50 PHOTOGRAPHERS  
LIMITED TO 1824 NUMBERED COPIES PER YEAR

2008

Ernest H. Brooks  
Udo Kefrig  
Maurine Shimlock  
Burt Jones  
Helmut Horn



Edition 2008

2009

Amos Nachoum  
Masa Ushioda  
Doug Perrine  
Norbert Probst



Edition 2009



Edition 2010

2010

Chris Newbert  
Reinhard Dirscherl  
Kurt Amsler  
Stephen Frink

2011

Aaron Wong  
Fred Buyle  
William Winram  
Ethan Daniels



Edition 2011



Edition 2012



Edition 2014

2012

Imran Ahmad  
Laurent Ballesta  
Martin Strmiska  
Keri Wilk

2013

60 Jahre Fifty Fathoms  
The Watch and Dive History

2014

Mark Strickland  
Michael Aw  
Eric Cheng  
Marc A. Hayek



Edition 2015



Edition 2016



Edition 2017

2015

Alan Lo  
Mikhail Semenov  
Werner Thiele  
Steve Jones

2016

Vincent Truchet  
Ellen Cuylaerts  
Tony Wu  
Uli Kunz

2017

Becky Kagan Schott  
Harald Hois  
Tobias Friedrich  
Zena Holloway



Edition 2018



Edition 2019



Edition 2020

2018

Yoshi Hirata  
Greg Lecoeur  
Anuar Patjane  
Christian Vizl  
Dietmar W. Fuchs

2019

Octavio Aburto  
YenSeWu  
Henley Spiers  
Dr. Alex Mustard

2020

Chuck Davis  
Jonas Dahm  
Jade Hoksbergen  
Jorge Cervera Hauser



[www.blancpain-ocean-commitment.com](http://www.blancpain-ocean-commitment.com)  
Email: [editionfiftyfathoms@yahoo.de](mailto:editionfiftyfathoms@yahoo.de)

# DIE MANU FAKTUR

Trockentauchanzüge **Made in Germany**

Konfiguriere deinen Wunschanzug

[www.kallweit.de](http://www.kallweit.de)